

AMTSBLATT

für die Stadt Welzow

mit dem Ortsteil Proschim

(Welzower Bote)

Welzow, den 01.03.2010

Jahrgang 21

Nummer 3

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:** Stadt Welzow

• Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Die Bürgermeisterin

• Redaktionelle Bearbeitung:
Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,
Poststraße 8, 03119 Welzow,
Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,
e-mail: stadt-welzow@t-online.de

• Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Druckerei Greschow
Kochstraße 23,
03119 Welzow,
Telefon 035751 28158, Fax 27082
e-mail:
info@druckerei-greschow.de

• Druck und Verlag:
Druckerei Greschow,
vertreten durch die Geschäftsführer
www.druckerei-greschow.de

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages.

Für unverlangt an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Inhaltsverzeichnis:

Amtlicher Teil

- S. 1 - Bekanntmachung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Hauptausschusssitzung vom 20.01.2010 und aus der Stadtverordnetenversammlung vom 03.02.2010
- S. 2 - Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Stadtverordnetenversammlung vom 24.02.2010 - außerplanmäßig
- Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Welzow

Nichtamtlicher Teil

- S. 3 Informationen der Bürgermeisterin
- S. 4 Informationen aus dem Rathaus
- S. 6 Weitere Informationen
- S. 6 Geburtstage und Jubiläen
- S. 7 Geschichte und Kultur
- S. 12 Vereine und Organisationen
- S. 20 Soziale Dienste
- S. 22 Bereitschaft
- S. 22 Kirchen
- S. 25 Aktuelles aus den Nachbargemeinden
- S. 25 Anzeigen

Amtlicher Teil

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Hauptausschusssitzung vom 20.01.2010

Beschluss 01/10 – einstimmig beschlossen -
Vergabe - Los 11 Aufzug, Innensanierung „Alter Bahnhof“ Welzow

Beschluss 02/10 – einstimmig beschlossen -
Vergabe - Los 12 Sonnenschutz, Innensanierung „Alter Bahnhof“ Welzow

Beschluss 03/10 – einstimmig beschlossen -
Vergabe von Planungsleistungen in Vorbereitung auf eine beschränkte Ausschreibung der grundhaften Erstausrüstung des Besucherzentrums „Bahnhof Welzow“

Beschluss 04/10 – einstimmig beschlossen -
Vergabe - Los 1 Abbruch-, Mauer-, Beton-, Estrich- und Putzarbeiten, Innensanierung EG, Spremberger Str. 55 (Zahnarztpraxis)

Beschluss 05/10 – einstimmig beschlossen -
Vergabe - Los 3 Fliesen- und Plattenarbeiten, Innensanierung EG, Spremberger Straße 55 (Zahnarztpraxis)

Beschluss 06/10 – einstimmig beschlossen -
Vergabe - Los 4 Bodenbelags-, Tapezier- u. Anstricharbeiten, Innensanierung EG, Spremberger Str.55 (Zahnarztpraxis)

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Stadtverordnetenversammlung vom 03.02.2010

Öffentlich

Beschluss 001/10 – einstimmig beschlossen - **Bestätigung Umsetzungsplan (UPL) auf Grundlage der Städtebauförderungsrichtlinie (StBauFR) 2009**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Der Umsetzungsplan (UPL) über geplante Einzelvorhaben für die nächsten 3 Haushaltsjahre wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

Beschluss 012/10 – mehrheitlich beschlossen - **18. Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept (HSK) der Stadt Welzow von 1998**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die 18. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 1998 wird von der Stadtverordnetenversammlung in der vorliegenden Fassung auf der Grundlage des § 74 Abs. 4 der GO des Landes Brandenburg (gem. Art. 4 Abs. 3 KommRRefG in Verbindung mit § 74 GO) beschlossen.

Beschluss 013/10 – mehrheitlich beschlossen - **Haushaltssatzung der Stadt Welzow 2010, Investitionsprogramm für die Jahre 2009 bis 2015, Finanzplanung für die Jahre 2009 bis 2015**

- Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
1. Auf der Grundlage des § 76 der GO des Landes Brandenburg (gem. Art. 4 Abs. 3 KommRRefG in Verbindung mit § 76 GO) wird die Haushaltssatzung und deren Anlagen der Stadt Welzow für das Jahr 2010 in der vorliegenden Fassung geschlossen.
 2. Das vorliegende Investitionsprogramm für die Jahre 2009 bis 2015 wird als Richtlinie für die Finanzplanung beschlossen.
 3. Die Finanzplanung für die Jahre 2009 bis 2015 wird in der vorliegenden Fassung zur Kenntnis genommen.

Beschluss 010/10 – einstimmig beschlossen - Feststellung der Zulässigkeit des Einwohnerantrages vom 13.01.2010

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Der Einwohnerantrag vom 13.01.2010 wird als zulässig erklärt.

Nichtöffentlich

Beschluss 002/10 – mehrheitlich beschlossen - Vergabe - Los 7 Wand- und Bodenflächen, Innensanierung „Alter Bahnhof“ Welzow

Beschluss 003/10 – mehrheitlich beschlossen - Vergabe - Los 8 Fußboden aus Holz, Innensanierung „Alter Bahnhof“ Welzow

Beschluss 004/10 – mehrheitlich beschlossen - Vergabe - Los 9 Ausbauteile aus Holz, Innensanierung „Alter Bahnhof“ Welzow

Beschluss 005/10 – mehrheitlich beschlossen - Vergabe - Los 10 Ausbauteile aus Metall und Glas, Innensanierung „Alter Bahnhof“ Welzow

Beschluss 006/10 – einstimmig beschlossen - Vergabe - Los 2 Zimmer-, Trockenbau-, und Tischlerarbeiten, Innensanierung EG, Spremberger Str. 55 (Zahnarztpraxis)

Beschluss 007/10 – einstimmig beschlossen - Vergabe - Los 5 Elektroinstallation, Innensanierung EG, Spremberger Str. 55 (Zahnarztpraxis)

Beschluss 008/10 – einstimmig beschlossen - Vergabe - Los 6 Heizungs-, Lüftungs- u. Sanitärinstallation, Innensanierung EG, Spremberger Str. 55 (Zahnarztpraxis)

Beschluss 009/10 – einstimmig beschlossen - Sanierungsrechtliche Genehmigung, Jahnstraße 25

Welzow, 15.02.2010

gez. Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Stadtverordnetenversammlung vom 24.02.2010 - außerplanmäßig

Öffentlich

Beschluss 027/10 – einstimmig beschlossen- **Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Welzow**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vorliegende Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Welzow vom 25.03.2009.

Nichtöffentlich

Beschluss 014/10 – einstimmig- Vergabe - Planungsleistungen für die Gestaltung des Jahnplatzes (Freianlagen)

Beschluss 015/10 – einstimmig- Vergabe - Planungsleistungen für den Straßenbau (Thüringer Str., Am Jahnplatz, tw. Jahnstraße)

Beschluss 020/10 – einstimmig- Vergabe - Los 1 Abbruch- und Rohbauarbeiten, Archäotechnisches Zentrum Welzow, Fabrikstraße 2

Beschluss 021/10 – einstimmig- Vergabe - Los 2 Trockenbau- und Tischlerarbeiten, Archäotechnisches Zentrum Welzow, Fabrikstraße 2

Beschluss 022/10 – einstimmig- Vergabe - Los 3 Metallbauarbeiten, Archäotechnisches Zentrum Welzow, Fabrikstraße 2

Beschluss 023/10 – einstimmig- Vergabe - Los 4 Fliesen- und Plattenarbeiten, Archäotechnisches Zentrum Welzow, Fabrikstraße 2

Beschluss 024/10 – einstimmig- Vergabe - Los 5 Anstrich-, Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten, Archäotechnisches Zentrum Welzow, Fabrikstraße 2

Beschluss 019/10 – einstimmig- Bestätigung an die GeWoBa mbH zum Verkauf des bebauten Grundstückes, Dresdener Straße 8

Welzow, 25.02.2010

gez. Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Erste Satzung zur Änderung der HAUPTSATZUNG DER STADT WELZOW vom 25.03.2009

Auf der Grundlage von §§4 und 28 Abs. 2, Nr. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I, S. 286), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow in ihrer Sitzung am 24.02.2010 folgende Hauptsatzung beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

§ 9 Absatz 1 wird wie folgt geändert:

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung werden spätestens 5 volle Tage vor der Sitzung nach § 10 Abs. 4 dieser Hauptsatzung bekannt gemacht.

Fortsetzung auf Seite 3

Fortsetzung von Seite 2

vor der Sitzung nach § 10 Abs. 4 dieser Hauptsatzung bekannt gemacht.

Artikel 2 Inkrafttreten

Die Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt rückwirkend zum 01.05.2009 in Kraft.

Welzow, den 25.02.2010

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Die Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Welzow wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Gemäß § 4 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wurde die Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Welzow, Beschluss Nr. 027/10 vom 24.02.2010, der Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises Spree-Neiße als untere Aufsichtsbehörde angezeigt.

Welzow, den 25.02.2010

gez. Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Informationen der Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Winter hat in unserer Stadt seit Anfang Dezember Einzug gehalten. Für die Einen, insbesondere für unsere Kinder, ist es eine Freude, im Schnee zu toben, rodeln zu gehen und mal wieder einen Schneemann zu bauen. Andere wiederum könnten auf den Winter gänzlich verzichten. Aber, es ist wie im Leben – nicht jedem kann man es recht machen. So viel Schnee gab es in Welzow schon lange nicht mehr. Der Winterdienst in unserer Stadt hat gut funktioniert. Ich hoffe, auch zur Freude der Bewohner des Wohnbezirkes V, wurde erstmalig im vergangenen Jahr die Schneeberäumung des Radweges entlang des Schwimmbades bis zur Waldstraße in den Räumplan der Stadt Welzow aufgenommen. Ich möchte mich hiermit bei unserem Bauhof bedanken. Die Mitarbeiter des Bauhofes sind bei Schneefall von 5:00 Uhr morgens bis abends um 21:00 Uhr fast durchgängig im Dienst gewesen. Wir alle sollten dabei nicht vergessen, dass unser Bauhof nur mit drei Multicar ausgestattet ist und das gesamte Stadtgebiet zu räumen hatte. Für die Grundstückseigentümer stand in den vergangenen Wochen auch eine Menge Arbeit an. Unermüdlich wurde Schnee geschoben und geschippt. Auch bei Ihnen möchte ich mich bedanken. Es gab auch viele fleißige, ehrenamtliche Helfer, die uns unterstützt haben, die Gehwege und Kreuzungsbereiche von den Schneemassen zu befreien. Ein Dankeschön geht dabei auch an das Unternehmen Vattenfall Europe Mining AG, die die entsprechende Großtechnik zur Verfügung gestellt haben, um den Schnee aus unserer Stadt zu transportieren.

Mit dem Beginn des Monats März hoffen wir natürlich darauf, dass endlich der Frühling einzieht. Und mit den zunehmenden Sonnenstrahlen, dem Auftauen der Erde können auch wir in der Verwaltung die Grundlagen schaffen, weitere Baumaßnahmen nicht nur zu planen, sondern auch zu beginnen.

Was werden wir in diesem Jahr in Angriff nehmen?

Vorbehaltlich der Freigabe unseres Haushaltes für das Jahr 2010 haben wir weitere Straßenbaumaßnahmen in unserem Investitionsplan verankert. Fest eingeplant und vorbereitet wird derzeit der Ausbau des 1. Bauabschnitts der Dresdener Straße. Ein weiteres Bauvorhaben wird der Ausbau der Schillerstraße sein.

Seit längerem verfolgen wir das Ziel, eine Wegeanbindung zum Partwitzer See zu schaffen. Gern hätten wir diese Anbindung längst realisiert, wären da nicht noch baurechtliche Sachverhalte zu klären. Optimistisch, wie wir alle sein sollten, hoffen wir darauf, dass die Unwägbarkeiten schnellstens, auch landkreisübergreifend geklärt werden können, damit noch in diesem Jahr mit dem Bau der Wegeanbindung begonnen werden kann. Über den Fortgang werde ich Ihnen berichten.

Ich hatte Sie bereits im vergangenen Jahr darüber unterrichtet, dass wir in diesem Jahr das Quartier um den Jahnplatz neu gestalten möchten. Da wir nicht nur den Jahnplatz allein aufwerten, sondern auch die Teilbereiche der Jahnstraße, die an den Jahnplatz angrenzen, einschl. die Thüringer Straße grundhaft ausbauen möchten, wird derzeit nicht nur die Planung vorbereitet, sondern auch der entsprechende Bauablauf geplant. Mit den Bauarbeiten werden wir voraussichtlich noch in diesem Jahr beginnen können.

Was passiert derzeit in Welzow? Wo wird gebaut?

Trotz des Winters können wir im Alten Bahnhof mit der Innensanierung beginnen. Der Ausbau hat begonnen und soll im September diesen Jahres abgeschlossen werden. Die feierliche Eröffnung findet am 10. Oktober 2010 statt.

Auch mit dem Umbau des Erdgeschosses des kommunalen Gebäudes Spremberger Straße 55 für eine Zahnarztpraxis wird in den kommenden Tagen begonnen.

Momentan bereiten wir die Auftragsvergaben für den Innenausbau des Archäotechnischen Zentrums vor. Der Innenausbau soll ebenfalls im Oktober 2010 abgeschlossen werden.

Und gibt es sonst noch Neuigkeiten?

Ja, die gibt es. Der Unternehmerkreis Welzow erlangt für die Stadt Welzow zunehmend an Bedeutung. Auf Initiative des Unternehmerkreises hat ein erstes Treffen mit den Vereinen der Stadt Welzow am 16.02.2010 im City-Hotel stattgefunden, um über die Organisation des Weihnachtsmarktes zu beraten. Im gemeinsamen Konsens haben sich alle Teilnehmer dafür ausgesprochen, den Weihnachtsmarkt an einem neuen Standort mit einem neuen Konzept zu organisieren. Der Weihnachtsmarkt soll nach dem Willen der Teilnehmer vom Unternehmerkreis gemeinsam mit unseren ortsansässigen Vereinen organisiert und durchgeführt werden. Die anwesenden Vereinsvorsitzenden vom WSV Germania 99, WSV Borussia 09, KSV Borussia 55, vom Heimatverein, die Stellvertreterin der Siedlersparte West e. V., ein Mitglied des Seniorenvereins und die Stellvertretende Vorsitzende des Bergbautourismusverein Welzow e. V. erklärten sich zur Mitorganisation bereit. Die Stadtverwaltung Welzow wird unterstützend und beratend mit an der Organisation beteiligt sein.

Da wir in der Stadt aber eine Vielzahl von Vereinen haben, sind natürlich auch alle anderen aufgefordert, sich mit ihren Ideen, die zur Bereicherung der kulturellen Umrahmung und gastronomischen Betreuung beitragen, mit einzubringen. Ansprechpartner wäre dann der Unternehmerkreis Welzow mit seinem Vorsitzenden, Herrn Michael Greschow.

Obwohl ich Ihnen bereits jetzt über die Organisation unseres Weihnachtsmarktes 2010 berichtet habe, der ja doch frühzeitig geplant werden muss, sehnen wir uns alle nach dem Frühjahr. Auf den Frühlingsanfang brauchen wir nicht mehr lange warten. Am 20.03.2010 ist es so weit. Hoffen wir, dass uns dann schon die ersten Frühlingsblüher begrüßen., die wir gemeinsam im letzten Herbst in den Boden gebracht haben.

Ihre Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Informationen aus dem Rathaus

Terminübersicht

Hauptausschuss

Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold

Tag: 24.03.10

19.05.10

01.09.10

03.11.10

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Stadtverordnetenversammlung Welzow

Vorsitzender: Herr C. Kupsch

Tag:

14.04.10

09.06.10

15.09.10

24.11.10

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim

Vorsitzende : Frau P. Rösch

Tag: 31.03.10

26.05.10

09.09.10

10.11.10

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Ort: Gaststätte "Dorfkrug" Proschim,
Welzower Str. 53a

Finanzausschuss

Vorsitzender : Dr. Seiffert

Tag: 23.03.10

18.05.10

31.08.10

02.11.10

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bauausschuss

Vorsitzender : Herr R. Franke

Tag: 23.03.2010

18.05.2010

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer

Umweltausschuss

Vorsitzender : Herr Wusk

Tag: 16.03.2010

11.05.2010

24.08.2010

02.11.2010

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales

Vorsitzende : Frau G. Jentsch

Tag: 11.03.2010

27.05.2010

02.09.2010

04.11.2010

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Werksausschuss

Vorsitzender : Herr J. Diener

Tag: 15.03.2010

10.05.2010

23.08.2010

25.10.2010

Uhrzeit: 14.00 Uhr

Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Werte Bürgerinnen und Bürger,

seit August 2009 gibt es wieder feste Termine, an denen die Bürgermeisterin, Frau Birgit Zuchold, für Ihre Probleme und Fragen aber auch Anregungen, Hinweise und Ideen da ist. Diese Sprechstunde findet einmal im Monat **jeweils von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr** statt.

Für 2010 sind folgende **Dienstage** vorgesehen:

Sprechstunden der Bürgermeisterin für das 1. Halbjahr 2010

16.03.2010

13.04.2010

11.05.2010

08.06.2010

13.07.2010

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie über das Sekretariat mit Frau Girndt ☎ 035751/25012 Ihren Terminwunsch abzustimmen.

Weiterhin haben alle Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin

Die Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin des Ortsteiles Proschim findet am **13.04.2010** in der Zeit von **16.00 – 17.00 Uhr** im Gemeindebüro Proschim, Welzower Str. 47 statt.

Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung

Im Monat März findet die gemeinsam mit Vattenfall angebotene Bürgersprechstunde zu aktuellen Fragen, Anregungen und Problemen in Bezug zur weiteren Tagebauentwicklung am

Donnerstag, 18.03.2010 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 34 statt.

Um Wartezeiten weitgehend zu vermeiden, bitten wir alle Interessenten um eine vorherige telefonische Anmeldung im Sekretariat der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer: 035751 / 250 12.

M. Pohl
Bergbaukoordinator

1. Aufforderung zur Abgabe der Einkommenserklärung

Für alle Personensorgeberechtigten, deren Kinder eine kommunale Kindereinrichtung in der Stadt Welzow besuchen bzw. eine Tagespflegestelle in Anspruch nehmen, erfolgt die Überprüfung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit zum 31.03.2010.

Auf der letzten Seite des Welzower Boten dieser Ausgabe entnehmen Sie bitte das Formular zur Erklärung zum Elterneinkommen. Die Erläuterung des Einkommensbegriffes ist auf der vorletzten Seite zu ersehen. Bitte reichen Sie die Einkommenserklärung **bis zum 31.03.2010** bei der Stadt Welzow, Bereich Kindereinrichtungen, ein.

2. Änderung der Betreuungsverträge infolge Wechsel der Einrichtung zum Schuljahresbeginn

Die Betreuungsverträge der Kinder, die in diesem Jahr in die Schule aufgenommen werden, müssen infolge Wechsel der Einrichtung zum Schuljahresbeginn entweder geändert oder zum 31.08.2010 gekündigt werden. Bitte reichen Sie das entsprechende, Ihnen durch die Einrichtung ausgehändigte Formular gemeinsam mit der Einkommenserklärung bis zum 31.03.2010 bei der Stadt Welzow, Bereich Kindereinrichtungen, ein.

Die Eltern, deren Kind im evangelischen Kindergarten bzw. in einer Einrichtung einer anderen Gemeinde betreut wird oder keine Einrichtung besucht und mit Beginn des neuen Schuljahres in den Kinderhort aufgenommen werden soll, bitten wir, **bis zum 31.03.2010** einen entsprechenden Antrag bei der Stadtverwaltung Welzow, Bereich Kindereinrichtungen, zu stellen.

Die entsprechenden Formulare erhalten Sie in Ihrer Einrichtung, in der Stadtverwaltung oder Sie drucken Sie sich unter www.welzow.de/bürger/formulare einfach aus.

3. Schließzeiten der Kindereinrichtungen in 2010

Liebe Eltern,

Um Ihnen eine frühzeitige Urlaubsplanung zu ermöglichen, möchten wir Ihnen auf diesem Weg die für **2010** vorgesehenen Schließzeiten der Kindereinrichtungen mitteilen.

- Die **Kindertagesstätte "Pfiffikus"** bleibt in der Zeit vom **12.07.2010 bis 30.07.2010** geschlossen
- Die **Kindertagesstätte "Spatzennest"** bleibt in der Zeit vom **02.08.2010 bis 20.08.2010** geschlossen.
- Zusätzlich bleiben die Kindereinrichtungen am **14.05.2010** (Freitag nach Himmelfahrt) geschlossen:

Wir möchten Sie bitten, diese Schließzeiten bei Ihrer Urlaubsplanung zu berücksichtigen.

Sollten Sie **nachweislich** keinen Urlaub erhalten, sowie nach Ausschöpfung anderer Betreuungsmöglichkeiten keine Gewährleistung für die Betreuung Ihres Kindes finden, bitten wir dies rechtzeitig, spätestens **bis zum 31.03.10**, im Hauptamt der Stadtverwaltung Welzow, Bereich Kindereinrichtungen, anzu-melden.

Detlef Pusch
Ltr. Allg. Verwaltung

Information des Wasser- und Bodenverbandes Neiße - Malxe - Trinitz

Der Wasser- und Bodenverband Neiße - Malxe - Trinitz
führt am **31. März 2010**
im Verbandsgebiet Welzow die diesjährige
Gewässerschau durch.

Treffpunkt: Ratssaal im Rathaus, Poststraße 8, 9:00 Uhr

Mitteilung des Fundbüros

Im Fundbüro der Stadtverwaltung Welzow wurden abgegeben:

- Schlüsselbund mit 27 Schlüsseln, gefunden am 09.12.09 im Bergmannsring in Welzow
- Schlüsseltasche mit einem Schlüssel und Trillerpfeife, gefunden am 19.12.09
- Schlüssel mit Anhänger (E-Raum, Gebäude ...), gefunden am 04.02.2010 am ehem. Altenpflegeheim
- „Renault“- Autoschlüssel mit Band, gefunden in der Videothek, Jahnstraße 9
- gelbes Band mit 3 Schlüsseln, gefunden am 08.12.09 vor der Potsdamer Straße 9
- schwarze Schlüsseltasche mit Kette, gefunden am Backstand im Norma-Markt

Die Verlierer melden sich bitte im Rathaus, Poststraße 8 Zimmer 2. Nachfragen sind auch unter der Tel.-Nr.: 035751-25031 möglich.

Christine Ratajczak
Gewerbeamt

In stiller Trauer und herzlicher Verbundenheit.

Nachruf

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Gudrun Dippe

die am 26.01.2010 im Alter von 66 Jahren durch einen tragischen Unglücksfall mit ihrem Mann verstorben ist.

Während ihrer langjährigen Tätigkeit bei der Stadt Welzow haben wir Frau Dippe als eine zuverlässige Mitarbeiterin kennen gelernt, die sich durch Fleiß und vorbildliche Pflichterfüllung die Wertschätzung von Vorgesetzten und Kollegen erworben hat. Durch ihre warmherzige Art und durch ihr außergewöhnliches Engagement wurde sie stets bewundert.

Ihr Vermächtnis werden wir in unserem Herzen bewahren.

Birgit Zuchold
Bürgermeisterin der
Stadt Welzow

Silvia Mrosk
Vors. des Personalrats

Unsere Achtung und Freundschaft werden niemals sterben.

Nachruf

Wir trauern um unsere ehemalige Kollegin

Gudrun Dippe

*06.04.1943 †26.01.2010

und ihren Mann Hans, die durch einen tragischen Unglücksfall verstorben sind.

Wir haben einen wertvollen Menschen verloren, der wegen seiner vorbildlichen Arbeit und Hilfsbereitschaft bei uns Mitarbeitern sehr beliebt war. Aus dieser Zeit verbinden uns viele angenehme und glückliche Momente, durch die wir Gudrun in liebevoller und freundschaftlicher Erinnerung behalten.

Wir werden Ihr Andenken stets in Ehren halten.

Die ehemaligen Kolleginnen und Kollegen
der Stadtverwaltung Welzow

Weitere Informationen

Mitteilung über Arbeiten zur Qualitätsverbesserung des Liegenschaftskatasters

Im Zeitraum Februar 2010 bis Dezember 2010 werden im Landkreis Spree-Neiße Arbeiten zur Qualitätsverbesserung des Liegenschaftskatasters durchgeführt. Die Vermessungsarbeiten werden durch Angestellte des Fachbereiches Kataster und Vermessung des Landkreises Spree-Neiße vorgenommen.

Diese Arbeiten sind erforderlich, um die Qualität des Liegenschaftskatasters als öffentliches raumbezogenes Basisinformationssystem nach § 5 Absatz 1 des Gesetzes über das Geoinformations- und amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Geoinformations- und Vermessungsgesetz-BbgGeoVermG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04. Juni 2009 (GVBl. Teil I; Nr. 8, S. 166) sicherzustellen.

Hierzu werden Arbeiten zur Aktualisierung der Bestandsdaten (Nutzungsarten, Straßennamen und Grundstücksnummern) sowie Vermessungsarbeiten zur Passpunktbestimmung durchgeführt, bei denen ein Betreten der Grundstücke des o.a. Gebietes erforderlich werden kann.

Die Arbeiten werden von Amts wegen durchgeführt und sind für alle Grundstückseigentümer kostenfrei.

Die Ergebnisse der Qualitätsverbesserung des Liegenschaftskatasters werden zu gegebener Zeit durch Offenlegung bekannt gemacht.

Ansprechpartner bei Rückfragen:

Landkreis Spree-Neiße
Fachbereich Kataster und Vermessung
Vorn-Stein-Straße 30, 03050 Cottbus
Diana Schmidt - Tel.: (0355) 49 91 - 21 20
Petra. Kraink - Tel.: (0355) 49 91 - 21 24

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße

Berufsbegleitende Fortbildung

Das Niederlausritzer Studieninstitut ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und zuständig für die Aus- und Fortbildung der Kommunalbediensteten des Landes Brandenburg.

Das Studieninstitut bietet:

- den „Angestelltenlehrgang I“
- als Erstausbildung für die Verwaltung (vergleichbar Berufsausbildung Verwaltungsfachangestellte/r)
- den Lehrgang „Verwaltungsfachwirt/in“
- aufbauend auf den Angestelltenlehrgang I bzw. die Ausbildung zur / zum Verwaltungsfachangestellten

ab 2010 auch berufsbegleitend an.

Vorraussetzung für die Teilnahme ist eine (zumindest zeitlich befristete) Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung.

Der Unterricht findet mittwochs und freitags von 17.00 bis 20.00 Uhr und samstags von 8.00 bis 13.00 Uhr statt. Unterrichtsorte werden Beeskow und / oder Lübben sein.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Grönke unter der Tel.nr. 0 33 66 / 52 08 15. Weitere Informationen zu den Lehrgängen (inkl. Kosten) finden Sie auch auf der Homepage unter:

Geburtstage und Jubiläen

www.studieninstitut-beeskow.de

Gemäß § 33 Abs. 6 des Gesetzes über das Meldewesen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Meldegesetz-Bbg MeldeG) vom 25.06.1992 (GVBl. Bbg.I, S. 236), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11.02.1999 (GVBl. I, S. 10) hat jeder Bürger ein Widerspruchsrecht zur Auskunftserteilung über seine Alters- und Ehejubiläen.

Jeder Einwohner, der es nicht wünscht, dass sein Alters- und Ehejubiläum veröffentlicht wird, hat die Möglichkeit dies der Mitarbeiterin des Einwohnermeldeamtes schriftlich mitzuteilen. In diesem Zusammenhang bitten wir alle Ehepaare der Stadt Welzow, die das Fest der goldenen Hochzeit begehen, dies auch dem Einwohnermeldeamt zu melden, da die Bürgermeisterin die Ehepaare ehren möchte.

Die Stadt Welzow gratuliert

Welzow

01.03.1938	Schirmer, Markward	zum 72.Geburtstag
02.03.1925	Boslau, Joachim	zum 85.Geburtstag
02.03.1940	Schulze, Marion	zum 70.Geburtstag
03.03.1935	Mitrach, Horst	zum 75.Geburtstag
03.03.1938	Seiffert, Eberhard	zum 72.Geburtstag
04.03.1925	Barg, Irmgard	zum 85.Geburtstag
04.03.1935	Richter, Edeltraud	zum 75.Geburtstag
05.03.1940	Kaffka, Ingeborg	zum 70.Geburtstag
05.03.1928	Mocksch, Mia-Ruth	zum 82.Geburtstag
05.03.1931	Molz, Anneliese	zum 79.Geburtstag
06.03.1928	Pohling, Ursula	zum 82.Geburtstag
08.03.1920	Batram, Elsbeth	zum 90.Geburtstag
08.03.1940	Boslau, Hannelore	zum 70.Geburtstag
09.03.1931	Kärger, Helga	zum 79.Geburtstag
09.03.1940	Müller, Horst	zum 70.Geburtstag
10.03.1938	Helms, Marlis	zum 72.Geburtstag
10.03.1937	Jäkel, Hildegard	zum 73.Geburtstag
10.03.1933	Müller, Fritz	zum 77.Geburtstag
11.03.1930	Hanath, Ursula	zum 80.Geburtstag
11.03.1927	Wagner, Georg	zum 83.Geburtstag
11.03.1940	Weigelt, Willi	zum 70.Geburtstag
12.03.1934	Kretschmar, Ursula	zum 76.Geburtstag
13.03.1940	Bauer, Marlis	zum 70.Geburtstag
14.03.1925	Jasseng, Margarete	zum 85.Geburtstag
14.03.1934	Mehlow, Magdalene	zum 76.Geburtstag
14.03.1940	Staupe, Christa	zum 70.Geburtstag
15.03.1940	Sallmann, Jutta	zum 70.Geburtstag
16.03.1922	Batram, Margarete	zum 88.Geburtstag
16.03.1935	Ernst, Helga	zum 75.Geburtstag
16.03.1940	Hanisch, Friedrich	zum 70.Geburtstag
16.03.1939	Kleinert, Erhard	zum 71.Geburtstag
16.03.1932	Mehlow, Gerhard	zum 78.Geburtstag
16.03.1929	Scheim, Gisela	zum 81.Geburtstag
16.03.1939	Tschendel, Klaus	zum 71.Geburtstag
18.03.1938	Kamzelak, Anita	zum 72.Geburtstag
18.03.1926	Kamzelak, Margot	zum 84.Geburtstag
18.03.1939	Matz, Klaus	zum 71.Geburtstag
19.03.1935	Natusch, Rudolf	zum 75.Geburtstag
20.03.1938	Pache, Manfred	zum 72.Geburtstag
20.03.1933	Rotter, Heinz	zum 77.Geburtstag
21.03.1935	Dr. Reißer, Rosemarie	zum 75.Geburtstag
21.03.1940	Werner, Christine	zum 70.Geburtstag
23.03.1938	Bake, Gerd-Rolf	zum 72.Geburtstag
23.03.1919	Fürstenberg, Käte	zum 91.Geburtstag
23.03.1939	Hauschild, Manfred	zum 71.Geburtstag
24.03.1931	Jesche, Waltraud	zum 79.Geburtstag
27.03.1940	Böhm, Günter	zum 70.Geburtstag
27.03.1935	Grimm, Marlis	zum 75.Geburtstag
27.03.1922	Schober, Emilie	zum 88.Geburtstag
30.03.1939	Fentrohs, Käthe	zum 71.Geburtstag

31.03.1927 Baltzke, Ursula zum 83.Geburtstag
 31.03.1935 Tafelski, Edith zum 75.Geburtstag

Proschim

24.03.1920 Bullan, Ruth zum 90. Geburtstag

Geschichte und Kultur

Veranstaltungsplan der Stadt Welzow 2010

- Jeden 1. Sonntag im Monat von 14 - 19:00 Uhr
Kaffeenachmittag mit Live- Musik zum Tanz im Dorfkrug
 Proschim

- in jedem Quartal **Jugendtanz** im Dorfkrug Proschim

März 2010

07.03.2010	Dielentanz m. Frauen- tagsbrunch	City Hotel Welzow
08.03.2010	Frauentagsfeier der Volks solidarität Ortsgr. Welzow	Alte Dorfschule Welzow
23.03.2010	Verkehrsteilnehmer- schulung im City Hotel	Verein für Jugendverkehrs- erziehung Welzow
27.03.2010	Saisonauftakt auf dem Flugplatz Welzow	
27.03.2010	Faschingsturnier	VSV Tempo Mehrzweckhalle
28.03.2010	Ostermalen	Siedlersparte West e.V.

April 2010

04/2010	Badminton/Mannschafts- turnier	Mehrzweckhalle Welzow
04.04.2010	Osterbrunch	City Hotel Welzow
17.04.2010	Rollerfest (mit beiden Kindergärten)	Verein für Jugend- verkehrserziehung Welzow e.V.
18.04.2010	Dielentanz in den Frühling	City Hotel Welzow
20.04.2010	Frühlingsfest	Alte Dorfschule
25.04.2010	Aktionstag Bergbautourismus	Welzow

30.04.2010	Maibaum aufstellen	Jugend / Dorfkrug Proschim
------------	--------------------	-------------------------------

Mai 2010

05/2010	Badminton/Kinderturnier	Mehrzweckhalle Welzow
01.05.2010	Handball	Spiele und Feier mit IGBCE / Mehr- zweckhalle Welzow
03.05.2010 -09.5.2010	Jubiläumswoche 10. Jahre Alte Dorfschule	Alte Dorfschule Welzow

09.05.2010	Muttertagsbrunch	City Hotel Welzow
13.05.2010	„Herrentag“	alle Vereine/Proschim
05/2010	Woche der Sonne	BUND Welzow
13.05.2010	Männertag	City Hotel Welzow
15.05.2010	Handball	Handballfrühjahrsturnier / Mehrzweckhalle Welzow
16.05.2010	Dielentanz mit der Tanzschule Kasek	City Hotel Welzow
24.05.2010	Deutscher Mühlentag Alte Mühle Proschim	Verein Landtechnik und bäuerliche Lebensart
29.05.2010	Kinderfest SONET	Schwimmbad

Juni 2010

5./6.06.2010	Schützenfest	Schützenplatz Welzow
12.-13.06.10	16. Brandenburger Landpartie	Verein Landtechnik und bäuerliche Lebensart / Dorfkrug Proschim
12.06.2010	Eröffnung Seniorenwoche	Alte Dorfschule Welzow
12.06.2010	Vereinsfest	VSV Tempo e.V. Sportplatz
16.06.2010	Sicherheitstraining	Verein für Jugend- verkehrserziehung Welzow e.V.
20.06.2010	Dielentanz „Sommer- nachtstraum“	City Hotel Welzow
26.06.2010	Wettbewerb „Bester Radfahrer“	Verein für Jugend- verkehrserziehung Welzow e.V.

Ausstellungen und Museen in der Stadt Welzow

Feuerwehrmuseum und Landmaschinenpark

nach telefonischer Voranmeldung

Ansprechpartner : Herr Bartusch Tel: 035751 15632

Alte Mühle Proschim, eine ständige Ausstellung

Anschrift: Mühlenweg Welzow OT Proschim

Ansprechpartner: Herr Ehrhardt Lehmann

Öffnungszeit : Besuch nach telefonischer
Voranmeldung möglich

Ständige Ausstellung der ehemaligen GUS Streitkräfte

Flugplatz Welzow

Ansprechpartner: Herr Uwe Rogin Tel. 035751 13833

Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Heimatstube Welzow e.V. mit einer ständigen Ausstellung

Spremberger Str. 81

Ansprechpartner: Herr Dr. Stange Tel. 035751 20424

Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Kultur & Gemeindezentrum Welzow

„Alte Dorfschule“ Welzow
Schulstraße 6
03119 Welzow
Tel. 035751 27763
Ansprechpartner: Frau Kerstin Hellwig

Kunstaussstellungen

im 3 – monatigen Abstand im Ausstellungssaal
Themen und Termine entnehmen Sie bitte der aktuellen Tagespresse
Öffnungszeiten täglich von 9:00 bis 15.30 Uhr

Stadtbibliothek Welzow

Internet – Point
Seniorentreff
Kinder- & Jugendtreff
Herberge

Kulturhaus Proschim

Wechselnde Bilderausstellungen



**Kultur- und Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“**
Schulstrasse 6 in Welzow

Öffnungszeiten:

Mo. 8.30 - 16.00 Uhr
Di. 8.30 - 17.00 Uhr
Mi. 8.30 - 17.30 Uhr
Do. 8.30 - 16.30 Uhr
Fr. 8.30 - 14.30 Uhr

Telefon: 03 57 51/ 27 76 3 od. 27 99 07, Fax: 03 57 51/ 27 99 09
Ansprechpartner: Frau Hellwig, Telefon: 03 57 51/ 25 04 5
e-mail: altedorfschule@welzow.de, www.welzow.de

Veranstaltungsplan

März 2010

Termine

Mi	03. 03. 10	15.00 – 16.00	Landesversicherungsanstalt (nach Voranmeldung)
Do	11. 03. 10	17.00 – 19.00	Mal- und Zeichenzirkel
Do	25. 03. 10	17.00 – 19.00	Mal- und Zeichenzirkel

Wöchentliche Veranstaltungen

dienstags	18.30- 20.00 Uhr	Chorprobe Welzow	Heimatchor
mittwochs	14.45- 15.30 Uhr 16.00- 16.45 Uhr 17.15- 18.00 Uhr	Reha- Sport I Reha- Sport II Reha- Sport III	
Bereiche: Erkrankung des Stütz- und Bewegungsapparates Psychische Erkrankungen/ Sucht Anmeldung/ Rückfragen: Frau Pätz, Volkssolidarität Spremberg, Georgenstraße 37, Tel. 03563- 60 90 312, oder 0162- 98 99 730			
mittwochs	18.30-20.00 Uhr	Spanischkurs in Welzow	
freitags	12.45- 18.00 Uhr	Musikschule (individuelle Terminvergabe)	

Bibliothek

Öffnungszeiten: wie Hausöffnungszeiten
mittwochs geschlossen

WELZOWER MÄRCHENABEND

Am Donnerstag, den **11. März 2010, um 19.00 Uhr** erzählt Edith Stange in der "Alten Dorfschule" Märchen besonderer Art. Unter anderem vom schönen Töchterle des Bojaren und dem Jingele, das den bösen Nauk besiegte. Weiter Ostjüdische Maises (Märchen) aus dem Gebiet der Karpaten - Ukraine, aufgezeichnet in den 70 Jahren des vorigen Jahrhunderts.

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Ausstellungen

Am Donnerstag, den 18.03.2010 um 18.30 Uhr laden wir Sie auf das Herzlichste zu unserer Ausstellungseröffnung mit dem Thema **SEDIMENTE** des Lübben'er Künstlers LORA S- Lothar Ralf Schneider in den Ausstellungsraum unserer Alten Dorfschule ein.

Die Fotoausstellung von Billy Stolzenburg „Sommer in Welzow“ ist weiterhin im Clubraum der Dorfschule zu besichtigen.

Kinder-und Jugendarbeit Monat März

Ansprechpartner: Kathleen Missfeldt
Tel. 27763

Sprechzeiten: Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr

Freizeitangebote

12.03.10	17.00 – 18.00 Uhr Sitzung des Jugendparlamentes Thema: Sozialraumanalyse Graffiti
31.03.10	Verzierung von Ostereiern mit verschiedenen Techniken 10.00 – 14.00 Uhr Teilnehmerbeitrag: 2,00 € Filmpräsentation Klappe die Zweite... „Das Zaubhafte Welzow“ Beginn: 18.00 Uhr

Vorschau auf den Monat April**Die Osterferien werden bunt.....**

**Gemeinschaftsangebot von ASF Familientreff „Sonnenau“
und Jugendkoordinatorin
Für unsere Kids im Alter von 6 – 11 Jahre**

01.04.10	Großes Familien-Osterfeuer Beginn: 17.00 Uhr
06.04.10–09.04.10	Der Ferienexpress rollt wieder und diesmal wird es bunt. Wir experimentieren mit Farbe. Graffiti, Farbschleudern, Pinseltechniken

Näheres erfährt Ihr in der nächsten Ausgabe des Welzower Boten.

Beginn: 10.00 Uhr **Ende:** 14.30 Uhr

Teilnehmerbeitrag: 2,00 €

Vorherige Anmeldung unter Tel. 27763 erwünscht.

Rückblick auf die Winterferien

Auch in diesem Jahr fanden wieder Winterferienspiele in der „Alten Dorfschule“ statt. Unter dem Motto: „Schneemann bauen und Schneeballschlacht- Winterferien sind so schön“ wurde den 6 – 11 Jährigen eine Menge geboten. So wurden unter anderem Masken für den Nachthemdenball gebastelt, sportlich ging es dagegen bei dem Wintertobetag und dem Wii-Wettbewerb zu.



Der absolute Renner war jedoch unsere Winternacht. In der Dunkelheit speisten wir am Lagerfeuer, bevor es mit Taschenlampen bewaffnet zum Nachtorientierungslauf durch Welzow ging. Und es zeigte sich, dass es nicht so einfach ist, in seiner Heimatstadt in der Dunkelheit den rechten Weg zu finden. Am Ende des Abends trafen jedoch alle Gruppen wieder wohlbehalten in der „Alten Dorfschule“ ein und ließen ihn entspannt im „Friedenstuch“ ausklingen.

Bedanken möchten wir uns bei der Bäckerei Scharf für die Unterstützung unseres Erlebnis-Frühstücks.



„Ich sehe was, was du nicht siehst“

Schon seit September vergangenen Jahres trifft sich eine Gruppe von 8 Hortkindern immer Freitags, um gemeinsam an einer Kinderbroschüre über den Landkreis Spree-Neiße zu arbeiten.

In dieser Broschüre sollen Sehenswürdigkeiten des Landkreises zusammengetragen werden, welche für Kinder interessant sind. Noch bis zum Frühjahr wird unsere Kindergruppe Orte in Welzow und Umgebung besichtigen, welche für sie sehenswert sind. Danach soll zu Papier und Stift gegriffen werden, um die Seiten für die Kinderbroschüre zu gestalten. Pünktlich zu den Sommerferien soll diese fertiggestellt sein.



ASF - Familien- und Nachbarschaftstreff „Sonnenau“

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.

Ansprechpartner: Kathrin Richter
Tel.: 035751 / 279904 oder 279907
Mobil: 0170 163 1152



Öffnungszeiten

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag	10.00 - 15.00 Uhr

Veranstaltungsplan Monat März 2010

Wöchentlich:

- montags** 16.00 - 17.00 Uhr **Miniclub**
Eltern-Kind-Gruppe
 Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
 (Anleitung durch N. Schäfer und K. Richter)
- donnerstags** 09.00 - 10.00 Uhr **Krabbelgruppe**
Eltern-Kind-Gruppe der 0 bis 3-jährigen Kinder
 in der Kita Spatzennest, Spremberger Str. 52
- mittwochs** 14.30 - 16.00 Uhr **Spatzentreff**
 Bunter Nachmittag gemeinsam mit Kindern,
 Eltern oder Oma und Opa in der Kita
 Spatzennest, Spremberger Str. 52
**Am 31. 03. und in der Ferienwoche im April
 kein Angebot!**
- ab 16.30 Uhr **Familienstammtisch**
 Treff für die ganze Familie - Gespräche,
 Kreatives, Backen, Kochen und vieles mehr

Angebote:

- | | | |
|------------|------------|---|
| Mittwoch | 03.03.2010 | 14.30 - 16.00 Uhr
Spatzentreff
Dem Frühling auf der Spur -
Pflanztöpfe gestalten |
| Mittwoch | 10.03.2010 | 14.30 - 16.00 Uhr
Spatzentreff
Dem Frühling auf der Spur -
Frühjahrsblüher |
| Mittwoch | 17.03.2010 | 14.30 - 16.00 Uhr
Spatzentreff
Dem Frühling auf der Spur -
Osterkarten gestalten |
| Donnerstag | 18.03.2010 | 9.00 - 10.00 Uhr
Krabbelgruppe
Wir stempeln Osterkarten |
| Mittwoch | 31.03.2010 | ab 16.30 Uhr
Familienstammtisch
"Mutzen" zur Osterzeit |
| Donnerstag | 01.04.2010 | Großes Familien-Osterfeuer
Beginn: 17.00 Uhr |

Ferienwoche

vom 31.03. - 09.04.2010 Gemeinschaftsangebot mit Kathleen Missfeldt Kinder- und Jugendkoordinatorin, Programm siehe Abschnitt Kinder- und Jugendarbeit.

Rückblick Spatzentreff

In den letzten Wochen wurden leckere Milchshakes, Obst- und Gemüsesalate hergestellt und natürlich auch verkostet. Dabei wurde einiges an Obst und Gemüse im Spatzentreff von den Kindern und Erwachsenen verarbeitet. Die Kinder hatten großen Spaß beim Bedienen der Küchenmaschine und beim Schneiden von Obst und Gemüse.

In diesem Monat werden wir uns dem Thema Frühling zuwenden. Selbst nach so einem langen und schönen Winter, kommt der nächste Frühling ganz bestimmt.



Neues vom Miniclub

Seit gut zwei Jahren besteht der "Miniclub 1,2,3 mein Kind ist dabei" mit Bewegungsspielen in der Mehrzweckhalle.



Auch wenn manche Kinder nicht mehr dabei sind, da sie in die Schule gekommen sind und andere Aufgaben zu erfüllen haben oder auch Kinder mit zunehmenden Alter einfach andere Interessen entwickeln, was auch ganz normal ist. Deshalb freuen wir uns besonders, wenn immer wieder neue "Sportkanonen" bei uns reinschauen.

Toll ist auch, dass es nicht nur Welzower Kinder und deren Eltern sind, sondern auch Familien aus Drebkau.

Weiterhin - Sport frei!



Liebe Eltern

Alle Eltern möchten Ihrem Kind das Beste mit auf den Weg geben und tun was ihnen möglich ist. Damit sich Kinder gut entwickeln und heranwachsen können, müssen wichtige Dinge vorhanden sein, wie unter anderem Liebe, Geborgenheit, Kleidung und natürlich die entsprechende Nahrung und vieles mehr.

Aber Kinder brauchen auch Selbstvertrauen. Grundvoraussetzung dafür sind tiefgreifende positive Erfahrungen, insbesondere mit den Eltern, die sie unterstützen, loben, tadeln, ermutigen und ihnen vor allem etwas zutrauen. Damit wird das Selbstbewusstsein gestärkt und die Entwicklung einer Ich-starken, lebensfrohen Persönlichkeit auf den Weg gebracht.

Neben den Eltern sind es auch Erzieherinnen, Verwandte und Freunde, die mit ihrem Einfluss die kindliche Entwicklung prägen und viel für positive Momente im Leben des Kindes tun können.

Auch die Krabbelgruppe in der Kita Spatzennest kann einen Beitrag zur Unterstützung und zum Aufbau des Selbstvertrauens ihres Kindes leisten und das schon von Anfang an.

Im Spiel und im Austausch mit den Spielkameraden machen Kinder ihre Erfahrungen und loten dabei ihre Grenzen aus.

Das Angebot der Krabbelgruppe hat aber noch einen weiteren Grund, der für Eltern nicht unwesentlich ist. Die Kinder haben einen leichteren, man kann auch sagen einen spielerischen Übergang von zu Hause in eine Kindereinrichtung. Eltern sind meist erleichtert, wenn ihre Sprösslinge keine großen Kontaktschwierigkeiten mit Kindern aber auch mit Erwachsenen haben. Dabei spielt es keine Rolle in welche Einrichtung das Kind einmal gehen soll.

Also liebe Eltern, nutzen Sie mit ihrem Kind dieses kostenfreie Angebot, jeden Donnerstag von 9.00 - 10.00 Uhr in der Kita Spatzennest in der Spremberger Straße 52a.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Katrin Richter
Leiterin Familientreff



Volkssolidarität Ortsgruppe Welzow. Monatsplan März 2010

01.03.10	14.00Uhr	Kegeln
02.03.10	12.30Uhr	Heringessen Romme
03.03.10	14.00Uhr	Kartenspiele
	14.45Uhr	Reha I
	16.00Uhr	Reha II
	17.15Uhr	Reha III
04.03.10	14.00Uhr	Dart
08.03.10	14.00Uhr	Brettspiele
09.03.10	14.00Uhr	Gymnastik
10.03.10	14.00Uhr	Kartenspiele
	14.45Uhr	Reha I
	16.00Uhr	Reha II
	17.15Uhr	Reha III
11.03.10	14.00Uhr	Plinse
15.03.10	14.00Uhr	Kegeln
16.03.10	14.00Uhr	Frauentagsfeier mit dem Kindergarten
17.03.10	14.00Uhr	Kartenspiele
	14.45Uhr	Reha I
	16.00Uhr	Reha II
	17.15Uhr	Reha III
18.03.10	14.00Uhr	Dart
22.03.10	14.00Uhr	Spiele
23.03.10	14.00Uhr	Gymnastik anschließend NW
24.03.10	14.00Uhr	Kartenspiele
	14.45Uhr	Reha I
	16.00Uhr	Reha II
	17.15Uhr	Reha III
25.03.10	14.00Uhr	Zeitungsschau mit Witz
29.03.10	14.00Uhr	Kegeln
30.03.10	10.00Uhr	NW
	14.00Uhr	Waffeln
31.03.10	14.00Uhr	Kartenspiele
	14.45Uhr	Reha I
	16.00Uhr	Reha II
	17.15Uhr	Reha III
01.04.10	14.00Uhr	April, April, der weiß nicht Was er will!

Wir wünschen allen ein frohes und gesundes Osterfest!

Der Club ist für alle über 18 Jahre offen. Die Taxe fährt Di. u. Do. nach Voranmeldung im Club. Änderungen sind möglich.
Ansprechpartner: Club 22764, Frau Laurisch 10886, Frau Kernchen 13108

Der Heimatverein Welzow informiert

Es ist ein neues Geschichtsblatt erschienen, das sich mit der Geschichte der Post in Welzow befasst. Dieses Geschichtsblatt ist in Barbaras Büchershop und im Textilgeschäft von Frau Roick zu einem Preis von 2,00 Euro zu haben. Die Recherchen über die Geschichte der Post in Welzow waren sehr schwierig, weshalb sich die Herausgabe verzögert hat.



Dr. Stange
Vorsitzender

Aufschlagbrand

Fliegerschicksale des 2. Weltkrieges; Band 1

Autor: Jens Bechler

Als der russische General Alexander Suworow vor Beginn des 19. Jahrhunderts seinen Standpunkt äußerte, dass ein Krieg erst dann beendet sei, wenn auch der letzte Gefallene würdig bestattet ist, konnte er sicherlich nicht ahnen, wie viel Wahrheitsgehalt auch noch nach über 200 Jahren in seinen Worten stecken sollte. Obwohl das Ende des 2. Weltkrieges bereits viele Jahre zurückliegt, haben tausende Soldaten bisher noch kein würdiges Grab. Sie liegen vergessen auf den Schlachtfeldern, verstreut in Wäldern, auf Wiesen und Fluren. Lebende Angehörige suchen bis heute verzweifelt nach ihren Familienmitgliedern oder warten wenigstens auf einen Hinweis. Doch sehr oft vergeblich. Die Ungewissheit lässt die Menschen nicht zur Ruhe kommen. Der Autor selber durfte feststellen, dass staatlicherseits keine oder nur sehr wenig Anstrengungen unternommen werden, aktiv nach diesen Soldaten zu suchen. Aus diesem Grund begann er vor einigen Jahren, aktiv auf diesem Gebiet zu recherchieren und beschreibt nun in diesem Buch die erfolgreiche Suche, Bergung und Identifizierung vermisster Flugzeugführer.



Inhaltsübersicht:

- Feindflug ohne Rückkehr ...Die Verluste des JG 1 und 301 am 21. November 1944...
- 14. Februar 1945 ...Das Jagdgeschwader 300 & 301 im Einsatz...
- Aufschlagbrand ...Das Schlachtgeschwader 77 in der Lausitz...
- Das Fliegergrab von Spremberg ...Das Vermissten-schicksal von Uffz. Josef Kühnreich, I./JG 6"

Hardcover, Broschur A5, 160 Seiten, 170 großteils bisher unveröffentlichte s/w-Fotos, ISBN 978-3-00-027514-2, Preis: 19,95.

Das Buch ist käuflich zu erwerben bzw. bestellbar im Flugplatzmuseum Welzow oder unter Telefon: 03501-5710715 oder im Internet: www.flugbuecher.de.

LESEECKE

Vereine bei der Nutzung des Kulturhauses eingeladen. Ausgehend von den Erfahrungen und Ergebnissen im vergangenen Jahr machte sie Stärken und Schwächen aufmerksam. Vieles ist in Proschim unwiderruflich verschwunden – die Schule, der Kindergarten, die Verkaufsstätten, das Zollhaus, die Gaststätte Richter. Gerade deshalb wollen wir uns alle bemühen, neue Wege zum Erhalt des Kulturhauses zu erproben und einzuführen, Bewährtes wieder zu beleben und zu erhalten. Andrea Kapelle hob unter anderem als Beispiel die Teilnahme an den deutschen Geschmackstagen mit dem Kartoffeltag, den Kürbistag und dem Lichtelfest hervor. Das alles ist nicht kostenlos zu schaffen und ging bis an die finanziellen Grenzen. Der Erlebnisbericht unseres Gaststättenpartners Christoph Pech über den Jakobsweg bestätigte, dass es möglich ist, relativ hohe Eintrittsgebühren zu erheben, wenn eine ansprechende Veranstaltung angeboten wird. Der Verein begrüßt die Bemühungen aller Proschimer, das Kulturhaus als ein wertvolles Zentrum für Dorffeste, Veranstaltungen der Vereine, Familienfeste, Tanzabende und für die Weiterbildung zu nutzen. Erstmals nahmen beim Dorffest auch die langjährigen Partner von Welzow aus Schiffweiler den Weg in unseren einmaligen Dorfkruggarten.

Ergänzend zum Ergebnisbericht wurde eine ausführliche Information der Deutschen Vernetzungsstelle für die LEADER-Arbeit unter dem Titel „Bürgergesellschaft und ehrenamtliches Engagement“ vorgetragen. Die Ländliche Erwachsenenbildung KAG Spremberg e.V. hat aus den Dokumenten eine POWER-Point-Präsentation erarbeitet, die unter anderem den ständig steigenden Anteil des ehrenamtlichen Engagements, besonders im ländlichen Raum, die wachsende Professionalität dieser Arbeit und die Elemente der Förderung auch unter Einbeziehung der Kommunen beinhaltet. Es besteht in Deutschland ein großer Handlungsbedarf zur Förderung des Ehrenamts durch die Kommunen.

Für den anschließenden Dialog der Vertreter der Proschimer Vereine und engagierten Mitglieder war mit den beiden Vorträgen eine Grundlage gelegt. Die Basis für die lebhaft Diskursion wurde wohl das wunderschön gestaltete Büffet, welches der Vorstand gestaltet hatte. Ingrid Pix und Andrea Kapelle hatten sich etwas einfallen lassen.

So manche neue Initiative wurde besprochen und deren Realisierung vorbereitet. Ein guter alter Text (Evg.Johannes) besagt: Im Anfang war das Wort. Goethe meinte, es müßte besser heißen: Im Anfang war die Tat. Der Dialog zeigte die Reihenfolge. Nur wenn wir gemeinsam die Aufgaben bereden, können wir sie auch für das Wohl aller lösen.

Johannes Kapelle



Traditionelle Landtechnik und bäuerliche Lebensart Proschim e.V.

anerkannt als gemeinnütziger Verein VR 1376

**Beschützen und Bewahren, Neues wagen –
Jahresmitgliederversammlung wählte einen neuen
Vorstand**

Unser Verein ist in zwei Phasen entstanden. In der ersten Phase entstand die Vorgesellschaft des Vereins. Vieles wurde abgetastet. Die neuen Möglichkeiten wurden öffentlich präsentiert.

Vereine und Organisationen

Proschimer Dialog im Kulturhaus

Zum 15.Januar hat die Vorsitzende des Vereins Förderverein Kulturhaus Proschim e.V., Frau Andrea Kapelle zu einem Dialog über die Entwicklung der Zusammenarbeit der Proschimer

Wesentlich half nach der Wende das Dorferneuerungsprogramm mit, das die Sanierung solcher Objekte wie die Museumsscheune, Wuskens große Scheune, die Alte Mühle und schließlich Wuskens Hof unterstützte. Das Sammelgut konnte von dieser Vorgesellschaft unseres Vereins aus den Nachbardörfern, die durch ihre Umsiedlung bedingt vieles abzugeben hatten, aufgearbeitet und sicher untergebracht werden.

So wurden Erfahrungen gesammelt: Welcher Zweck hat das Ganze und wie wollen wir die Vorgänge effektiv in den Griff kriegen. Es wurde klar, dass wir einen förderfähigen Verein gründen mussten. Aus der Vorgesellschaft wurde der Vorstand gewählt, die Satzung erarbeitet. Vorsitzende wurde Anna Lehmann, bekannt als Sachverständige für diese Aufgaben. Im Namen des Vereins wurde quasi das Vereinsziel festgeschrieben: Traditionelle Landtechnik und bäuerliche Lebensart – zwei aufeinander wirkende duale Aussagen. Wir wollten einerseits unsere jungen Leute an die Entwicklung der vielseitigen Agrar-Ingenieurtechnik heranführen und andererseits für die vielfältige Technik in der Hauswirtschaft, im Stall, im Garten und in der Küche interessieren. Unsere Vorsitzende hat mit Konsequenz diese Leitidee engagiert vertreten. Mit der Förderung der Alten Mühle und von Wuskens Hof konnte der Verein in Eigenregie dank der ehrenamtlichen Mitarbeit der Mitglieder und mit guter Einbeziehung von ABM-Kräften, von Kräften aus der Bildungsarbeit des Arbeitsamts und in Vernetzung mit dem Kreis die Bewegung „Arbeit statt Grundversorgung“ nutzen, viele Maschinen und Geräte aufzuarbeiten, einen ansehnlichen Traktorenpark zu entwickeln. Der Verein beteiligte sich zunehmend an regionalen Dorf- und Stadtfesten, bis hin bei zentralen Dorf- und Erntefesten. Bekannt wurden die beliebten Mühlenführungen, die Sonderausstellungen und die Teilnahme an der Brandenburger Landpartie und dem Deutschen Mühltage. Inzwischen werden die gesammelten wertvollen Stücke inventarisiert und ein mehrsprachiger Flyer unterstützt die Besucher. Im Gästebuch stehen Eintragungen von prominenten Persönlichkeiten wie MdE Elisabeth Schroeter, MdB Cornelia Behm, MP Dr. Manfred Stolpe, MdL Dr. Dietmar Woidke neben Gästen aus Moskau, Kasachstan, Sambia, Polen und fast aus allen Bundesländern, viele Schüler und kundige Rentner, die von der Sammlung begeistert waren.

Im Rechenschaftsbericht am 4.12.2009 hat die Vorsitzende sich bedankt, dass sie diese Arbeit jahrelang leiten konnte und Ideen für die nächste Arbeitsperiode entwickelt. Gesundheitsbedingt ist ihr Entschluß entstanden, diesem Prozeß nicht mehr vorstehen zu können. Altersbedingt beendete der langjährige Kassenwart Manfred Fenthros seine Funktion. Die Mitgliederversammlung dankte Anna Lehmann für ihre langjährige ehrenamtliche und vorbildliche Arbeit und folgte ihrem Antrag. Für den Mühlenfachmann Manfred Fenthros gab es kräftigen Dank für seine steten Bemühungen, sich um die Eintrittsgebühren und die Mitgliedsbeiträge zu sorgen und ein Minus in der Vereinskasse zu vermeiden.

Die anliegenden neuen Aufgaben wurden durchgesprochen. Entscheidend werden in Zukunft die zunehmende sachliche und finanzielle Betreuung der Immobilien, der Sammlungsstücke und die Schaffung ganzjähriger Arbeitsbedingungen. An diesem Maßstab orientiert wurde der neue Vorstand vorgeschlagen und gewählt. Zum neuen Vorsitzenden wurde Erhard Lehmann gewählt. Neuer Kassenwart wurde Martin Schröder. Die Vereinsmitglieder wissen: Der neue Vorstand kann die Erwartungen an Kontinuität und Qualität, an finanzielle Stabilität nur erfüllen, wenn die Mitglieder aktiv mitziehen und die Stadtverwaltung Welzow den Verein aktiv unterstützt.

Johannes Kapelle

„Rot, grün, blau, gelb - unsere bunte Welt“

Unter diesem Motto stand der diesjährige Fasching am 10.02.2010 in unserem Kindergarten.

Mit einem gemeinsamen Frühstück für alle Narren und Närrinnen ging es im blauen Zimmer um 8 Uhr los. Gut gestärkt konnte danach jeder zur Disco in das rote Zimmer gehen. Wer noch keine Lust zum Tanzen hatte, zog sich in die rote oder blaue Höhle zurück, um noch zu kuscheln oder ein Buch anzugucken.



Um 10 Uhr war dann Fototermin und Vorstellung aller Kostüme angesagt. Nach so einer anstrengenden Präsentation gab es für alle erst einmal rote Brause und viele bunte Leckereien. Diese wurden von den Eltern mitgebracht.

Dann erhielten die Kinder eine Einladung in das grüne Zimmer. Dort wartete „Der Hahn und die Malfarben“, eine Geschichte, die sogar einige Eltern noch aus ihrer Kindheit kennen. Wer wollte, konnte einen großen Hahn anschließend ausmalen oder sich in die grüne Höhle zurück ziehen.



Mit einer Polonaise ging es durch den gelben Flur zurück unter unseren großen blauen Schirm. Dort wartete schon das Mittagbrot für alle hungrigen Faschingsgäste. Allen Eltern, die uns bei diesem Fest so nett unterstützten, sei herzlich Dank gesagt.

Die Erzieher des Ev. Kindergartens

JEDER CENT HILFT!

Die Grundschule Welzow unterstützt Haiti

Schüler der 6. Klasse der Grundschule "J. Wolfgang von Goethe in Welzow" organisierten eine Spendenaktion für die Opfer von Haiti.



Im Geografie - Unterricht hatten sie vorher über das Thema Erdbeben gesprochen.

Die bewegenden Bilder aus Haiti haben die Kinder veranlasst, Plakate dazu mit einem Spendenaufruf im Schulhaus aufzuhängen.



Der Betrag von 160 EUR wurde auf das Spendenkonto für Haiti: "Ärzte ohne Grenzen" überwiesen.

Wir danken allen Spendern für Ihre Unterstützung.

A. Lehmann



WSV Borussia 09 e.V.



Info des WSV Borussia

Hallenfußball

Am Wochenende vom 29.-31.01.2010 luden die Welzower Borussen zu den traditionellen Turnieren in die Mehrzweckhalle, bei den derzeit herrschenden winterlichen Bedingungen eine willkommene Trainingseinheit.

Die Eröffnung am Freitagabend blieb auch in diesem Jahr den Jüngsten - diesmal den E-Junioren - schon traditionell vorbehalten. Erfahrungsgemäß zu recht, weil es wieder eine stimmungsvolle, rundum gelungene Veranstaltung war.

Hoyerswerda einsame Spitze/ Ludwig Scharf gelang diese Überraschung.

Der Hoyerswerdaer SV 1919 (1.) als frischer Vizebezirksmeister war in dieser Gruppe eine Klasse für sich, boten die Jungs allen Anwesenden eine Fußballlehrstunde. Die Sachsen glänzten durch ihre Ballbehandlung und spielerische Klasse. Dadurch übermächtig wurde es für die anderen Mannschaften nur eine Abwehrschlacht. 29:0 Tore und 5 Siege sprechen für sich. Kuriosum: Der Trainer musste alle 15 Kinder mitnehmen, ob er wollte oder nicht, weil sie sich auf dieses Turnier so sehr freuten und darauf bestanden. Freude machten auch die kleinsten Borussen. Bis auf das Remis gegen Einheit Drebkau (1:1) und die Niederlage gegen Hoyerswerda (0:3) zeigte die 1. Garnitur (2./ 11:4 T./ 10 P.) den Spaßfußball den sie beherrschen. So zum Beispiel beim souveränen 4:0 gegen Werben. Gegen den SC Spremberg erreichte man dagegen ein glückliches 1:0. Die 2. Mannschaft (5./ 8:22/ 4 P.) hatte den erwarteten schweren Stand, aber dafür einen anderen Trumpf in ihren Reihen! Ludwig Scharf schoss alle 8 Tore (!) für seine Mannschaft und wurde so der Torschützenkönig! SV Werben (3./ 10:16/ 6 P.) und der SC Spremberg (4./ 6:14/ 4 P.) kamen schlecht aus den Startlöchern und sammelten erst spät Punkte. Der SV Einheit Drebkau (6./ 5:13/ 3 P.) kam über 3 Remis, genau wie im Vorjahr, nicht hinaus und verpasste somit wieder eine deutlich bessere Platzierung. Dafür hatten sie mit Chris Portmann den besten Spieler des Turniers in ihren Reihen. Als bester Torwart wurde Bill Nakoinz vom Spremberger SC geehrt. Natürlich sorgten alle mitgereisten Eltern und Betreuer wieder für prächtige Stimmung, auch immer wieder angeschürt durch die altbewährte und gekonnte Moderation von Frank Roick, der es verstand den Pegel hoch zu halten. Unschlagbar an diesem Abend waren die Hoyerswerdaer Fans, die mit Pauken und Trompeten angereist waren. Sie hatten ja auch allen Grund zu feiern! Das konnten auch die anderen Mannschaften, denn es gab auch diesmal wieder keine Verlierer. Es gab für alle Beteiligten Preise wie Urkunden, Kindersekt, Süßigkeiten bis hin zu den begehrten Medaillen und Pokale für die Podestplätze.

D-Junioren

Am Samstagmorgen ging es straff mit dem Programm weiter. In dieser Altersgruppe die Borussen Außenseiter, bestand wenig Aussicht auf einen Podestplatz.

Alemania Altdöbern und der SC Spremberg machten den Turniersieg unter sich aus.

Von Beginn an entwickelte sich ein Zweikampf, bei dem das Torverhältnis über den Turniersieg zu Gunsten für den SC

Spremberg (12:3/ 10 P.) entschied. Bei tollem Fußball mit zwei gleichwertigen Mannschaften gerieten die Slamener beim direkten Aufeinandertreffen gegen Altdöbern (12:5/ 10 P.) in der Schlussminute noch einmal in Rückstand, aber quasi mit dem Schlusspfiff fiel der Ausgleich (2:2). SV Saspow, gut gestartet, wurde am Ende nur Dritter (7:6/ 4 P.). Bei einer recht stabilen Abwehr zeigte man Schwächen in der Offensive. So scheiterten die Randcottbuser zwei Mal knapp (1:2, 0:2) an den beiden insgesamt stärksten Mannschaften. Ein Sieg reichte den Borussen (4./ 5:14/ 3 P.) um die Schorbuser Jungs (5./ 3:11/ 1 P.) hinter sich zu lassen. Mehr war an diesem Tag nicht drin, dafür ist das Leistungsgefälle innerhalb der Mannschaft zu groß. Tom Fischer (Saspow), beim stechen um die Torjägerkrone gescheitert, wurde dennoch als bester Spieler geehrt. Florian Schiller (Altdöbern, 4 Tore) gewann das Duell um den besten Torschützen. Steve Bielicke (Spremberg) trug maßgeblich als bester Torwart zum Turniersieg bei. Ein Highlight gab es doch noch am Rande des Geschehens beim Jonglierwettbewerb. Mannschaftskamerad Florian Wojciechowski gewann diesen Test mit großem Abstand und 90 Ballberührungen vor den anderen Mitstreitern.

Borussia Welzow gewinnt Finale gegen FSV Spremberg

Den Abschluss an diesem wieder aufwendigen Wochenende bildet bewusst das Männerturnier, weil es bei dieser Veranstaltung erfahrungsgemäß immer rassige Paarungen gab, die Borussen um den Turniersieg meistens mitmischten und demzufolge die Stimmung noch einmal einen Höhepunkt erreichte. So auch diesmal. Doch zuvor sollten die C-Junioren zu ihrem Recht kommen.

C-Junioren

SC Spremberg, TSV Missen und Altdöbern knöpften sich die Punkte gegenseitig ab. Justin Richter (Borussia) mit schwerer Verletzung ins Krankenhaus.

Doch dieses Turnier am frühen Sonntagnachmittag lief für diese Altersgruppe erstaunlich ruhig ab. Es war förmlich die Ruhe vor dem abendlichen Männerturnier. Schnell kristallisierten sich diese 3 Mannschaften als die Leistungsstärksten und zugleich als gleichwertig heraus. So sollte das Torverhältnis über die Medaillenränge entscheiden. Der SC Spremberg (1./ 21:7/ 9 P.) verlor zwar das letzte Turnierspiel (1:2) gegen Altdöbern (3./ 8:3/ 9 P.), aber durch das deutlich bessere Torverhältnis war der Turniersieg nicht mehr in Gefahr, zumal man zuvor die Überraschungsmannschaft TSV Missen (2./ 13:6/ 9 P.) mit 4:2 besiegte. Missen wiederum besiegte Altdöbern mit 2:1. Was die Borussen in der eigenen Halle boten war insgesamt enttäuschend (4./ 3:16/ 3 P.). Die Organisatoren hatten sich schon eine bessere Leistung und Platzierung erhofft. Die Meisten waren an diesem Tag in jeder Beziehung überfordert, verloren zu allem Überfluss mit Justin Richter wegen Handbruch einen ihrer Leistungsträger. Wir wünschen gute und schnelle Genesung! Einziger Lichtblick war der Welzower Keeper Joseph Ziegenbalg, der des öfteren sein Talent andeutete. Die SG Briesen (5./ 4:17/ 0 P.) komplettierte die Runde, hatten nur gegen Welzow (1:2) die Gelegenheit zu punkten. Ansonsten war man chancenlos. Das war für Briesens Phillip Zahn der Tag mit zahlreichen Paraden auf sich aufmerksam zu machen und er wurde dafür prompt als bester Torwart ausgezeichnet. Für den Titel des besten Torjägers mussten gleich 3 Sportfreunde zum Stechen antreten. Franz Göthel (7 Tore/ Spremberg) hatte gegen Mannschaftskamerad Florian Pohl und Sebastian Apitz (Altdöbern) die besten Nerven! Letztendlich bekam Sebastian Apitz als bester Spieler des Turniers doch noch die verdiente Auszeichnung.

Männer

Andreas Mariaschk wurde mit geliehenen Sportschuhen Torschützenkönig

Mit dem Senftenberger FC, FSV Brieske-Senftenberg II (beide Kreisliga), dem Partwitzer SV und dem FSV Spremberg luden die Borussen alte Bekannte und willkommene Testpartner ein. Gespielt wurde diesmal in 2 Gruppen, wobei FSV Brieske (5.) und Borussia II (6.) klar rausgekegelt wurden und die Trostplätze ausspielten (2:1 nach Strafstoßschießen). Schon bei den Halbfinals kamen alle Anwesenden auf ihre Kosten. Bei der Partie FC – Borussia (4:5) wurde herzerfrischender Offensivfußball geboten, wechselte die Führung ständig. Senftenberg bot technisch flotten Fußball, Welzow hielt mit Kampf dagegen, machte aus wenig viel. Alles war möglich, doch die Borussen waren am Ende die Glücklicheren. Mit der Partie FSV – Partwitz (2:0) war die Sache schon eindeutiger. Die Heinrichsfelder gaben sich keine Blöße, hatten die Sachsen im Griff. Nur die Ergebnishöhe stimmte nicht, man scheiterte entweder am Gebälk oder am Partwitzer Keeper. Dafür gab es ein paar Kabinettstückchen von den Sprembergern zu sehen, was von den Zuschauern entsprechend honoriert wurde. Beim kleinen Endspiel zogen die Senftenberger ihre Linie durch, bei den Partwitzern war irgendwann die Luft raus. Trotz kurzem aufbauen gewann der FC klar mit 7:3 und wurde somit Dritter. Beim Finale Borussia – FSV Spremberg (3:3) sahen die Borussen schon wie der sichere Sieger aus, doch die Heinrichsfelder schafften bei dieser spannenden aber fairen Partie noch den Ausgleich. So musste eben der Turniersieger vom Punkt ermittelt werden. Jeweils 3 Schützen mussten antreten. Andreas Mariaschk begann, brachte den FSV in Führung. Christian Mühlpfort, sonst ein sicherer Schütze, verschoss. Es blieb spannend, weil Stefan Henschel an Eric Klante scheiterte. Daniel Haberland brachte mit seinem Treffer die Borussen wieder zurück ins Spiel. Der Welzower Keeper krönte seine heutige Leistung, weil Frank Ehmman auch an ihm scheiterte. Toni Richter bescherte den Borussen mit seinem finalen Schuss (5:4) seit langem wieder mal ein kleines Erfolgserlebnis. Ein kleines und zugleich kurioses Erfolgserlebnis hatte Andreas Mariaschk vom FSV. Weil er seine Schuhe vergessen hatte wurde er mit geliehenen Sportschuhen von einer Welzower Fußballmutter mit 7 Treffern Torschützenkönig! Das war ihm hoffentlich eine Flasche Sekt wert! Als bester Torwart wurde Rene Lidola vom Partwitzer SV geehrt. Auffälligster und bester Spieler des Turniers wurde nicht nur wegen seiner Größe Danny Freitag vom Senftenberger FC. Unterm Strich wieder ein fast perfektes Wochenende, dass ohne die Organisatoren vor und hinter den Kulissen, Helfern und vor allem Sponsoren in der Form kaum machbar ist. Natürlich tragen die Hauptdarsteller, die Fußballer, mit tollem Sport wesentlich zum Gelingen solcher Veranstaltungen bei. Dafür Danke!

Fn

Borussia Welzow

Traditionelles Osterfeuer auf dem Sportplatz des WSV „Borussia 09 e.V.“

Liebe Freunde des Osterfeuers,

am Sonntag den 4. April 2010 heißt es ab 19.30 Uhr „Zünden des Osterfeuers“!

Möge Fortuna uns hold sein und ein entsprechendes Osterwetter bescheren, wenn ab ca. 20.30 Uhr aus den Lautsprechern Hits der 60er, 70er und 80er Jahre erklingen. Den „Tanzwütigen“ steht wie in jedem Jahr unsere „steinerne Tanzfläche“ zur Verfügung.

Wie in jedem Jahr so bieten wir auch 2010 nicht nur Romantik pur am Osterfeuer. Für das leibliche Wohl sorgen Michael Bohr und ein Team unserer Sportkameraden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Bekanntmachung

Für das traditionelle Osterfeuer in Welzow – am 04.04.2010 – kann auf dem Gelände des WSV „Borussia 09 e.V.“ - Abbrennplatz – ab dem 20.03.2010 jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr – 17.00 Uhr und am Samstag in der Zeit von 9.00 Uhr – 16.00 Uhr Baumschnitt angeliefert werden.

Hinweis: Es können auch andere Hölzer angeliefert werden, wenn sie sich in einem unbehandelten Zustand befinden.

Vorstand
WSV „Borussia 09 e.V.“

Hinweis:

Den WSV „Borussia 09 e.V.“ finden Sie im Internet unter der Homepage: www.fussballwelzow.de
(Unsere Vereinsseite wird betreut von den Sportkameraden Michael Melcher und Christian Hayeck).
Sie erreichen uns auch unter der e-Mail: fussballwelzow@gmx.de

Ihr Vorstand

KSV Borussia 55 Welzow informiert

- 12.12.09 Jugendturnier der Kreisliga OSL in Welzow
KSV Borussia 55 1269 Kegel , Frauendorf/ Ortrand 1214 Kegel und Lauchhammer /Senftenberg 1036 Kegel
Beste Einzelspieler: Melanie Pach 349 Kegel und Tobias Danzig 322 Kegel
- 12.12.09 Verbandsliga Damen
Grün-Weiß Friedrichshain 2442 Kegel - KSV Borussia 55 II 2306 Kegel
Beste Einzelspieler: Angelika Müller 398 Kegel und Petra Nachreiner 394 Kegel
- 12.12.09 Kreisliga Herren
SV Einheit Drebkau 2341 Kegel – KSV Borussia 55 2284 Kegel
Beste Einzelspieler: Jens Uwe Lehmann 404 Kegel und Frank Ziesch 391 Kegel
- 13.12.09 1. Bundesliga Damen
KSV Borussia 55 I 2615 Kegel – Schützengilde Bayreuth 2560 Kegel
Beste Einzelspieler: Heike Roick 457 Kegel und Anja Schmidt 448 Kegel
- 13.12.09 Verbandsliga Senioren B
TSV Grünwalde 1612 Kegel - KSV Borussia 55 1580 Kegel
Beste Einzelspieler: Dieter Althoff 424 Kegel und Gerd Mark 431 Kegel
- 10.01.10 1. Bundesliga Damen
SKK FEB Amberg 2688 Kegel – KSV Borussia 55 2665 Kegel
Beste Einzelspieler: Anja Schmidt 470 Kegel sowie Heike Roick und Mareen Lehmann (beide 457 Kegel)

- 17.01.10 1. Bundesliga Damen
KSV Borussia 55 2532 Kegel – Kegelfreunde Obernburg 2567 Kegel
Beste Einzelspieler: Heike Roick 439 Kegel und Mareen Lehmann 437 Kegel
- 23.01.10 Verbandsliga Damen
Hohenbockaer SV „Grün-Gelb“ I 2433 Kegel – KSV Borussia 55 II 2357 Kegel
Beste Einzelspieler: Petra Nachreiner 434 Kegel und Josephine Weinberger 414 Kegel
- 23.01.10 Kreisliga Herren
Haidemühler SV 08 II 2408 Kegel – KSV Borussia 55 2251 Kegel
Beste Einzelspieler: Michael Koark 415 Kegel und Jens Uwe Lehmann 382 Kegel
- 23.01.10 Verbandsliga Senioren
KSV Borussia 55 1516 – TSV 1903 Groß Kölzig II
Beste Einzelspieler: Gerd Mark 411 Kegel und Dieter Althoff 394 Kegel
- 24.01.10 1. Bundesliga Damen
SV Optima Erfurt 2607 Kegel – KSV Borussia 55 2383 Kegel
Beste Einzelspieler: Anja Schmidt 419 Kegel und Dorothe Quander 414 Kegel
- 06.02.10 Verbandsliga Senioren
KV Lauchhammer 1932 I 1553 Kegel – KSV Borussia 55 1498 Kegel
Beste Einzelspieler: Gerd Mark 448 Kegel und Dieter Althoff 362 Kegel
- 07.02.10 1. Bundesliga Damen
KSV Borussia 55 2439 Kegel – KSC 73 Mörfelden 2571 Kegel
Beste Einzelspieler: Anja Schmidt 438 Kegel und Mareen Lehmann 431 Kegel
- 10.02.10 Verbandsliga Damen
ESV Lok Cottbus 2372 Kegel – KSV Borussia 55 II 2187 Kegel
Beste Einzelspieler: Petra Nachreiner 402 Kegel und Angelika Müller und Franziska Schroeder (beide 367 Kegel)
- 13.02.10 Verbandsliga Senioren
KSV Borussia 55 1486 Kegel – ESV Lok Cottbus I 1566 Kegel
Beste Einzelspieler: Gerd Mark 402 Kegel und Manfred Brux 401 Kegel

11. Sponsorenkegeln beim KSV Borussia 55 Welzow

Am 29.01.2010 fand auf der Kegelbahn in Welzow das alljährliche Sponsoren- Kegeln statt. Insgesamt nahmen 8 Betriebe aus der näheren Umgebung am Turnier teil. Jede Mannschaft bestand aus 3 Spielern die jeweils 4x15 Kugeln über alle Bahnen in die Vollen spielen mussten.



Der Sieger des Turnieres war die Druckerei Greschow mit einem

Gesamtergebnis von 1094 Kegel. Auf Platz 2. folgte das Team vom Computerservice Jambor mit insgesamt 893 Kegel. Bronze ging an die Gruppe vom VEM Tagebau Welzow-Süd mit 843 Kegel. Das Siegertreppchen knapp verpasst, mit 827 Kegel, hatten die STW GmbH Welzow. Der 5. Platz ging an die Mannschaft der Sparkasse Spree-Neiße mit einem Gesamtergebnis von 796 Kegel. Sechster wurde die Firma VEM Technisch Service, mit 792 Kegel. Der Vorletzte Platz ging an die Ökologischen Landwirte Proschim mit insgesamt 749 Kegel. Und Letzter wurde das Team TSS Schwarze Pumpe.

Bester Einzelspieler des Turniers war Sven Seifert aus der Mannschaft von Druckerei Greschow mit sehr guten 377 Kegel. Das Turnier war für den KSV Borussia 55 Welzow eine gute Gelegenheit sich bei den vielen Sponsoren und Förderern des Vereins zu bedanken. Ein großer Dank gilt auch den Ökologischen Landwirte GmbH Proschim und dem City Hotel Welzow, die für das leibliche Wohl sorgten.

Nancy Petschick

JAGDGENOSSENSCHAFT WELZOW

Die Jahreshaupt-/Genossenschaftsversammlung ist am 19.03.2010 in Gittis Schlemmerstübchen, Sandweg 4, 03119 Welzow anberaumt. Beginn 18.00 Uhr.

Tagesordnung zur Jahreshaupt-/ Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Welzow am 19.03.2010

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, sowie Bekanntgabe der Tagesordnung;
2. Jahresbericht des Jagdvorstehers;
3. Bericht des Schatzmeisters;
4. Bericht der Rechnungsprüfer;
5. Bericht der Jägerschaft;
6. Kündigung des Jagdpachtvertrages eines Mitpächters;
7. Bestätigung/ Nichtbestätigung der Kündigung durch den Mitpächter ;
8. Abstimmung zur Weiterführung des Jagdpachtvertrages;
9. Festlegungen zur Vergabe von Jagderlaubnisscheinen;
10. Bekanntgabe und Abstimmung der neuen Satzung;
11. Bekanntgabe und Abstimmung des Haushaltsplanes für das Jagdjahr 2010/11;
12. Wahl der zwei Rechnungsprüfer für das Jagdjahr 2010/11;
13. Verfügungsfondsabstimmung für die Vorstandsmitglieder, Kassenführer, Schriftführer sowie Rechnungsprüfer;
14. Beschluss zum Kostenausgleich für die Ausstattung der Jahreshauptversammlung;
15. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers;
16. Sonstiges;
17. Schlusswort des Versammlungsleiters.

Alle Jagdpachtflächeninhaber der Jagdgenossenschaft Welzow sind herzlich eingeladen. Für die räumliche Planung sowie Planung der feierlichen Umrahmungsaufwendungen wären wir über Ihre Teilnahmemeldungen bis 14.03.2010 sehr dankbar.

Ehrhard Sturm
Liesker-Weg 32
03119 Welzow

Tel.: 035751 12444.

Der Vorstand



JAGDGENOSSENSCHAFT PROSCHIM

Wir laden ein zur Mitgliederversammlung

am 20. März 2010 im Dorfkrug Proschim
Beginn: 18:00

Tagesordnung:

- Rückblick Jagdjahr – Bericht des Vorstandes und der Jäger
- Diskussion
- Beschlussfassungen
- Fröhliches Jagdtreiben

Wir erbitten die Rückmeldung betreffs Teilnahme an Tel. 035751/13070 (Wusk).

Der Vorsitzende



Osterspaziergang

Der Heimatverein Welzow lädt für den 27. März 2010 um 14:00 Uhr zum traditionellen Oster-spaziergang ein. Treffpunkt ist wie immer am Eingang zum Industrie- und Gewerbepark (gegenüber von der Kumpelklausen). Wir wollen durch das Gewerbegebiet zum Aussichtspunkt des Tagebaues wandern und uns in der "Alten Hütte" von dem Spaziergang erholen und uns bei Kaffee und Kuchen stärken.



Dr. Stange
Vorsitzender

Verkehrsteilnehmerschulung

Auch im Jahr 2010 werden vom Verein für Jugendverkehrserziehung die Verkehrsteilnehmerschulungen durchgeführt. Die erste Schulung findet am 23.3.2010 um 18.00 Uhr wie immer im City-Hotel statt. Der Fahrlehrer, Herr Majunke, hat als Thema festgelegt: "Technik - Fahrzeugbedienung". Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen und es ist für alle kostenfrei.

Thorsten Stange
Vorsitzender

Internationale Grüne Woche 2010 in Berlin

In diesem Jahr hat der Landkreis Spree-Neiße in der Deutschlandhalle mit seinem Stand das Land Brandenburg vertreten. An allen Tagen waren verschiedene Betriebe, Institutionen oder Vereine aus dem Kreis vertreten. Für die **Ortslandfrauen aus Proschim** war es daher eine besondere Anerkennung hier den Landkreis mit repräsentieren zu können. Es war ein ereignisreicher Tag. Marianne Kapelle und Rosemarie Paulo zeigten an einer Kleinen Erntekrone wie so ein Kunstwerk gebunden wird. Iris Link strickte warme Socken und Helga Tetsch spann dazu die Schafwolle. Wir konnten das Interesse vieler Besucher für unsere Vorführungen wecken und Einigen auch weiterhelfen. So wollte ein Besucher aus Äthiopien zum Beispiel wissen wo man ein Spinnrad bekommt. Wir haben ihn

an Herrn Weinhold in Spremberg verwiesen. Mal sehen ob sich daraus eine Geschäftsverbindung entspinnt. Auch das Binden der Erntekrone fand viele interessierte Zuschauer. Es wurde erfreut registriert, dass die alten Traditionen nicht vergessen sind. In einem Videofilm wurden auch alle Standakteure nochmals vorgestellt. Hier konnten die Besucher verfolgen, wie in Proschim zum Dorffest von den Landfrauen in einem Reisigbackofen der Kuchen für unsere Gäste gebacken wird. Damit bestätigte sich wieder einmal, dass die Landfrauenarbeit nützlich ist.



Auch wir haben neue Anregungen von dort mitgenommen. Die Drewitzer Landfrauen haben uns gezeigt wie aus Papier wunderschöne Blütenkugeln gefaltet werden. In unseren wöchentlichen Handarbeitsabend wurden schon einige Exemplare gefaltet und geklebt. Sie werden auch die Tafel zur Frauentagfeier schmücken.



Besonderer Dank gilt auch den Vertretern des Bergbautourismusvereins Welzow, welche uns mit unserem vielen Gepäck trotz Schnee, Eis und Kälte sicher nach Berlin und wieder nach Hause brachten.

Auch die Versorgung durch die Mitarbeiter des Landratsamtes war perfekt.

Kreisvolkshochschule Forst (L.) informiert über Kursangebote

Gesund und aktiv

Vortrag - Ernährung aus der Sicht der Naturheilpraxis
Donnerstag, den 18.02.2010, 14:30 Uhr

Pilates

Freitag, den 19.02.2010, 19:00 Uhr

Hormon-Yoga

Montag, den 22.02.2010, 19:00 Uhr

Experimente mit Ölfarben

Dienstag, 23.02.2010, 19:00 Uhr

Bauchtanz

Donnerstag, den 25.02.2010, 19:30 Uhr

Polnisch für Anfänger

Montag, den 01.03.2010, 19:35 Uhr

und für Senioren

Dienstag, den 23.02.2010, 10:30 Uhr

Grundkurs Nähen

Donnerstag, den 11.03.2010, 18:00 Uhr

Hatha-Yoga für Anfänger in Döbern

Dienstag, 02.03.2010, 19:15 Uhr

Computergrundkurs in Döbern

Montag, den 15.03.2010, 18:00 Uhr

Anmeldungen bitte an die
Kreisvolkshochschule Spree-Neiße,
Regionalstelle Forst (L.)
Heinrich-Heine-Str. 14, 03149 Forst (L.)
Tel.: (0 35 62) 69 38 16, Fax: (03562) 69 38 17
E-Mail: kvhs-forst@lkspn.de

Nachtrag zur 4. Kinderweihnachtsfeier des Fördervereins „Verkehrslandeplatz Spremberg-Welzow“ e.V.

In unserem Bericht über unsere Kinderweihnachtsfeier auf dem Flugplatz Welzow haben wir 3 Sponsoren nicht genannt. Dafür möchten wir uns ganz herzlich entschuldigen und dies hiermit nachholen.

Textilwaren Renate Roick

Bezirksschornsteinfeger Lars Tschendel

Sternenbäck Bumüller Filiale Spremberg

Noch einmal vielen Dank für die Unterstützung.

Winterferien i Erlebnistage im Hort

.....und nun sind sie schon wieder vorbei. Na ,ja ,eine Woche mit vielen Aktivitäten vergeht eben auch schnell. Und da der Winter in diesem Jahr auch wirklich einer ist, konnten wir am ersten Ferientag mit unseren Schlitten und Porutschern herrlich den Hang hinunterbrausen. So mancher stöhnte über das „Wiederhinaufklettern“ und der Heimweg erschien einigen endlos. Das Mittagessen brachte uns neuen Schwung und so bastelten wir Faschingsmasken und gestalteten lustige Brillen. Den zweiten Tag begannen wir wieder sportlich, die Kegelhalle war unser Ziel. Mittlerweile sind fast alle keine Neulinge beim Kegeln mehr und so wurde es wieder spannend. Natürlich wurde beim „Schnapszahlenkegeln“ wieder ordentlich mitgefiebert, angefeuert und dem „Gegner“ eine 22, 33, 55, 77...o.ä. gewünscht. Solange dies nicht bei der eigenen Mannschaft angezeigt wurde ,war die Freude riesig, aber wehe.....

Nun gut , was soll's, es ist ein Spiel. Und wir wurden mit dem nächsten Höhepunkt getröstet.

„Kochen mit dem Chef“, ein von uns ausgewähltes 3-Gängemenü, stand am Mittwoch auf dem Plan. Neugierig lugten wir in die Töpfe und Kisten, die unser Koch mitgebracht hatte.

Doch bevor Herr Malong uns in die Kochkünste einzuweihen gedachte, wurden wir mittels Schürzen, Kochmützen und Topfhandschuhen in kleine Köche bzw. Köchinnen verwandelt .



Fröhlich ging es an die Arbeit. Wir wuschen, schälten, schnip-pelten, rieben, raspelten, rührten und kosteten, dabei kleckerten wir natürlich auch. Nicht zu vergessen, die gelachten Tränchen, die beim Zwiebeln schneiden aus den Augenwinkeln kullerten . Oh, wir hatten unseren Spaß. Ach übrigens liebe Eltern, ihr könntet uns öfter die Gelegenheit geben, Helfer beim Kartoffeln schälen, Gemüse putzen und bei der Zubereitung der Mahlzeiten zu sein.

Wir können das nämlich schon ganz prima. Das meint nicht nur der Koch, auch unsere Küchenfee Frau Paul war des Lobes voll. Nur gut, dass wir so viele Köche waren, wir hatten nicht gedacht mit dem Menü so viel Arbeit zu haben. Tja und dann saßen alle erwartungsvoll an der langen Tafel undhmmmmm, leckerer Apfel-Möhrensalat, dampfende duftende Kartoffelsuppe und ein superbuntgemixter Obstsalat warteten darauf verspeist zu werden. Und als das letzte Kind das Lied „Ein Mops kam in die Küche,“ mitsang ,hieß es endlich „Haut rein !“ Ein großes Danke an Herrn Malong und Frau Paul, die uns auch noch Urkunden als Beweis unserer Kochkünste überreichten. Wir fanden die Aktion super und freuen uns schon auf die Sommerferien, wenn es wieder heißt „Kochen mit dem Chef“. Am Donnerstag schallte es dann „Welzow Helau“. Und vorab schon mal ein großes Danke an unsere beiden Stimmungsmacher Herrn Roick und Herrn Rothe, die uns als Clownspaar mit einer großen

Musikanlage so richtig in Schwung brachten und in den Spielen für große Lacher sorgten.



So tanzten, spielten, wetteiferten, nutzten die große Klangstrecke, verspeisten leckere frischgebackene Waffeln (allein schon der Duft ,hmmmm....) schnabbulierten Knabbergebäck und tranken unseren Durst weg. Einhellige Meinung –Fasching ist so schöööön .



Unser Wunsch nach einem Kinobesuch wurde am Freitag erfüllt. Und so fuhr eine aufgeregte Kinderschar endlich wieder einmal mit dem Bus. Na, und Rolltreppe fahren, Popcorn, Naschereien und der Film, waren so richtig nach unserem Geschmack. So wie der Schnee, der uns in diesen Ferien so oft zum Spielen, Entdecken und Toben eingeladen hat. Winterferien- so wie wir sie uns gewünscht haben.

Wir aus der Kita Pfiffikus.

Soziale Dienste

Diakoniestation Welzow gGmbH
Cottbuser Straße 18
03119 Welzow
Tel.: 035751/ 12925
Fax: 035751/ 27801

Wir helfen Ihnen
und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung
in Ihrem zu Hause:

*Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe
Tagespflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote
Essen auf Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst*

Termine:

Tagespflege	Montag bis Sonnabend, 9.00 - 15.00 Uhr
Betreuungsgruppe	Donnerstag, 04.03. und 18.03. 16.00 - 19.00 Uhr
Sportgruppe	Dienstag, 02.03. und 16.03., 14.30 - 15.30 Uhr
Gruppe der Abstinenzler	Freitag, 05.03. und 26.03., 15.30 Uhr
Soziale Beratung	Sozialarbeiterin Frau Margita Redlich, Montag bis Freitag zu unseren Büro- zeiten, außerdem zu den Sprech- stunden mittwochs, 10.00 - 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung



**Arbeitslosen-Service-Einrichtung Spremberg
Nebenstelle Welzow**

Sie erreichen uns:

- in Spremberg, Heinrichstraße 15, unter:

Telefon 0 35 63 / 9 63 97
Fax 0 35 63 / 34 47 63 oder 34 47 64
E-Mail ase-spremberg@alv-brandenburg.de

- und in Welzow, Eintrachtallee 5, unter:
Telefon/Fax 03 57 51 / 27 118

Seit 1. Mai sind im Job-Service-Center Welzow für Sie da:

- Frau Renate Hagel
- Frau Kerstin Roth
- Herr Jörg Albrecht

Das Job-Service-Center Welzow bietet Ihnen:

- Hilfe bei der Suche nach einem Arbeitsplatz
- Möglichkeiten des direkten telefonischen Kontaktes zu Arbeitgebern
- Hilfen bei der Anfertigung von Bewerbungsunterlagen

Wir bieten Ihnen außerdem Hilfe:

- beim Lesen und Verstehen Ihrer Bewilligungsbescheide
- beim Ausfüllen Ihres Antrages auf ALG II
- bei anfallendem Schriftverkehr mit den Ämtern

Unsere Öffnungszeiten in Welzow

Montag	10:00 - 12:00 und 12:30 - 15:00 Uhr
Dienstag - Donnerstag	08:00 - 12:00 und 12:30 - 15:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Anlauf- und Beratungszentrum

Für wen sind wir da?

Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe benöti-
gen. Wir helfen ihnen kurzfristig, unbürokratisch und **kostenlos**.

- bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
- Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
- Hilfsangebote für von Gewalt betroffene **Frauen und ihre Kinder** (Frauennotwohnung)

Keine Rechtsberatung

Ansprechpartner: Frau Erika Nogai
Frau Marion Grau

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung nach Welzow
☎ 03563-6090321

DRK-Kleiderkammer und Möbelbörse



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Außenstelle Welzow
Spremberger Str. 57
Telefon: 035751/ 12 651

Öffnungszeiten:	Montag	08:00 - 14:00 Uhr
	Dienstag	10:00 - 14:00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	08:00 - 14:00 Uhr
	Freitag	geschlossen

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken, Möbeln und Ähnlichem

Das Team der Kleiderkammer und Möbelbörse würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.

Hilfe beim Erarbeiten von Schreiben und Bewerbungen
Bitte telefonische Voranmeldung 035751/12651

Mittwochskaffee

Treffpunkt: jeden Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr

Mieterberatung

Mieterbund Niederlausitz e. V.

Geschäftsstelle: 03130 Spremberg, Kirchenplatz 3
Telefon: 03563 / 94311 • Fax: 03563 / 342900

**jeden 2. Dienstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr in
der Stadtverwaltung Welzow • Poststraße 8**

**Wir beraten und unterstützen
u. a. bei Fragen zu**

- Wohnungswechsel wegen Abriss
- Modernisierungsmaßnahmen

- Betriebskostenabrechnungen
- Mieterhöhungen
- Mängel an der Mietsache
- Neuabschluss und Auflösung von Mietverträgen
- Erarbeitung von Schriftsätzen an Vertragspartner und Hilfe bei der Durchsetzung.



Rentenberatung in Welzow

Stadtverwaltung Welzow, Poststr. 8
Raum 11

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung - Bund, Klaus-Dieter Peters, hält an jedem ersten Dienstag und an jedem dritten Donnerstag im Monat eine Rentensprechstunde ab.

Für den Monat März 2010 sind folgende veränderte Sprechzeiten vorgesehen:

Dienstag, den 02.03.2010
von 16.00 Uhr – 17.00 Uhr (Achtung Änderung)
und am
Donnerstag, den 18.03.2010
von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

Ob es sich um allgemeine Fragen zur Rentenversicherung, Hilfe bei der Klärung des Versichertenkontos oder der Ausfüllung des Rentenanspruches handelt, alle Leistungen erfolgen kostenfrei. Um Wartezeiten zu verkürzen wird um eine telefonische Terminabstimmung unter der Tel. – Nr. 03563/601 609 gebeten.

Rentenversicherung der Knappschaft, Bahn, See

Die Versichertenältesten der Bundesknappschaft im Bereich der Verwaltungsstelle Cottbus beraten und unterstützen Sie persönlich, telefonisch und kostenlos:

- zu Fragen der knappschaftlichen Rentenversicherung
- zu Fragen der knappschaftlichen Kranken – und Pflegeversicherung
- bei der Beantragung von Rehabilitationsmaßnahmen
- bei der Aufarbeitung der Rentenkonten

Ansprechpartner: **Frau Christina Seidlitz**
Heinrich – Heine – Str. 5 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12736

Sprechzeiten: montags 9.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Herr Kurt Noack
Liesker Weg 50 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 10958

Sprechzeiten: dienstags 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Lebenshilfe e.V.

Wohnen zu Hause

kostenfreie Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- Beratungsgespräche vor Ort
- Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten



Günter Laatz

- Bearbeitung von Anträgen
- Abklärung baurechtlicher Fragen
- Herstellung von Kontakten zu Sanitätshäusern und Baufirmen
- Überwachung der Umbauarbeiten
- Zusammenarbeit mit professionellen Einrichtungen und Organisationen
- Abrechnung von geförderten Maßnahmen
- Dokumentation

Lebenshilfe Region Spremberg e. V.,
Heinrichstraße 10, 03130 Spremberg
Tel.: 03563 / 9 00 43,
Fax: 03563 / 60 28 65
Mail: info@lebenshilfe-spremberg.de

Die Beratungsstelle wird durch die Stadt Welzow unterstützt.

Unterstützende Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt

Poststraße 8, Telefon 035751/ 250- 48

Ansprechpartner: Frau Schieber

Sprechzeiten: Montag 07.30- 11.30 Uhr

Der präventive Bereich gibt Hilfe bei Mietzahlungsschwierigkeiten und ist unterstützend bei der Schuldnerberatung tätig. Die Beratung und Betreuung ist kostenlos und vertraulich.

Schwerpunkte unserer Arbeit:

- beratende Tätigkeit in diesem Bereich
- Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen (z.B. Wohngeld)
- unterstützende Begleitung bei Behördengängen (z.B. Wohngeldstelle oder andere Leistungsträger)

Wer kann unserer Hilfe in Anspruch nehmen?

- jeder, der Hilfe und Rat bei Mietzahlungsproblemen sucht
- jeder, der diese Probleme nicht allein lösen will oder kann
- jeder, der die Mahnung, Kündigung oder Räumungsklage erhalten hat

Wir bieten Hilfe an.



Blutspendetermine in Welzow

Mi. 17.03.2010

Welzow, Alte Dorfschule, Schulstr. 6 15.30 - 19.00

Mi. 02.06.2010

Welzow, Alte Dorfschule, Schulstr. 6 15.30 - 19.00

Bereitschaft

SWAZ (Wasser / Abwasser)	03563/3906-0 (während der öffentlichen Dienstzeiten)
	01713105488 (außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten)
enviaM Service – Hotline	01802040506
Entstörung	01802305070 (24h)
SpreeGas	0355 / 25357 (24h)
Kassenärztlicher Bereitschafts- dienst	01805 582 223 640 (kostenfrei)
Zahnärztlicher Bereitschafts- dienst	01805 582 223 721 (0,14 € aus dem deutschen Festnetz)

Notrufnummern

Feuerwehr	112
Polizei	110
Rettungsleitstelle	0355 / 6320
Gift- Notruf Berlin	030 / 1 92 40

Den Apothekennotdienstplan finden Sie auf Seite 23

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Welzow



Berliner Straße 9, 03119 Welzow

Wir grüßen die Leser des Welzower Boten recht herzlich mit dem Monatsspruch für den Monat März 2010:

Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt.

Joh. 15,13

Unsere Gottesdienste in der Kreuzkirche Welzow

07.03.2010	Okuli	10.30 Uhr	Gottesdienst Herr Paulisch
14.03.2010	Lätare	10.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Weltgebetstag
21.03.2010	Judika	15.00 Uhr	Missionsgottesdienst Frau Dreckmeier
28.03.2010	Palmarum	10.30 Uhr	Gottesdienst Herr Bagyi

Weltgebetstag 2010

„Alles, was Atem hat, lobe Gott“ – dies ist das Motto zum Weltgebetstag 2010. Recht herzlich laden die katholische Gemeinde und evangelische Gemeinde Welzow zum diesjähri-

gen Weltgebetstag am **Freitag, 05. März 2010 – 17.00 Uhr – katholische Kirche St. Josef Welzow** ein. Die Liturgie für diesen Gottesdienst wurde in diesem Jahr von den Frauen aus Kamerun erarbeitet. Es wird ganz herzlich eingeladen!

Am **Sonntag, 14. März 2010 um 10.30 Uhr** findet in der **Evangelischen Kreuzkirche Welzow** der **Familiengottesdienst zum Weltgebetstag** statt. Den Gottesdienst gestalten die Kinder und Erzieherinnen des Evangelischen Kindergartens Welzow. Auch dazu wird herzlich eingeladen!

Unsere Gemeindeveranstaltungen

Bibelstunde: jeden Dienstag, 19.00 Uhr
Gemeinderaum Cottbuser Str. 18
Posaunenchor: jeden Freitag, 19.00 Uhr
Gemeinderaum Cottbuser Str. 18
Frauenhilfe: Montag, 22.03.2010 – 14.30 Uhr
Gemeinderaum Ev. Kindergarten mit Frau Dreckmeier
Frauenstammtisch: Montag, 22.03.2010 – 19.00 Uhr
Pfarrhaus Welzow

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde des Pfarrsprengels Welzow trifft sich im Monat März 2010 an folgenden Tagen:

Dienstag, 09.03.2010 – 17.00 Uhr – Pfarrhaus Welzow
Dienstag, 23.03.2010 – 17.00 Uhr – Pfarrhaus Welzow

Recht herzlich eingeladen wird zum **Jugendabend am Freitag, 19. März 2010 um 19.00 Uhr in die Dorfkirche Proschim**, nicht nur für Jugendliche, auch die Gemeindeglieder unseres Pfarrsprengels sind herzlich willkommen!

Evangelische Kirchengemeinde Proschim



Unsere Gottesdienste in der Dorfkirche Proschim

07.03.2010	Okuli	09.00 Uhr	Gottesdienst Herr Paulisch
21.03.2010	Judika	15.00 Uhr	Missionsgottesdienst mit Frau Dreckmeier für alle Gemeinden des Pfarrsprengels Welzow in der Kreuz- kirche Welzow

Weltgebetstag 2010

Recht herzlich eingeladen wird zum Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 05. März 2010 um 17.00 Uhr in die katholische Kirche St. Josef Welzow. Frauen aus Kamerun haben die diesjährige Weltgebetstagsliturgie erarbeitet – Alles, was Atem hat, lobe Gott!

Frauenkreis

Mittwoch, 17.03.2010
15.00 Uhr Pfarrhaus Proschim mit Herrn Paulisch

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde des Pfarrsprengels Welzow trifft sich im Monat März 2010 an folgenden Tagen:

Dienstag, 09.03.2010 – 17.00 Uhr – Pfarrhaus Welzow
Dienstag, 23.03.2010 – 17.00 Uhr – Pfarrhaus Welzow

Recht herzlich eingeladen wird zum **Jugendabend am Freitag, 19. März 2010 um 19.00 Uhr in die Dorfkirche Proschim**, nicht nur für Jugendliche, auch die Gemeindeglieder unseres Pfarrsprengels sind herzlich willkommen!

Gemeindekirchenrat

Dienstag, 09.03.2010 – 19.00 Uhr – Pfarrhaus Proschim

APOTHEKEN – NOTDIENSTPLAN MÄRZ 2010

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.

Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENST VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR		TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS		TEL.-NR.
01.03.2010	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Schiller-Apotheke	Cottbus K.-Liebknecht-Str. 26	0355/24688
02.03.2010	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus Schweriner Str. 3	0355/793887
03.03.2010	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Süd-Apotheke	Cottbus Thierbacher Str. 1	0355/533810
04.03.2010	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Uhland-Apotheke	Cottbus Uhlandstr. 53	0355/541571
05.03.2010	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus Berliner Str. 53	0355/793231
06.03.2010	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Apotheke a. Goethepark	Cottbus Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
07.03.2010	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Apotheke a. Klinikum	Cottbus Thiemstr. 112	0355/472090
08.03.2010	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Sonnen-Apotheke	Cottbus Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
09.03.2010	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
10.03.2010	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Die Passagen-Apotheke	Cottbus Vetschauer Str. 10	0355/478040
11.03.2010	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
12.03.2010	Bahnhofts-Apotheke	Forst	03562/7421	Flamingo-Apotheke	Cottbus Bahnhofstr. 63	0355/780730
13.03.2010	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Galenus-Apotheke	Cottbus Karl-Marx-Str. 14	0355/24378
14.03.2010	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus Spremberger Str. 24	0355/3818310
15.03.2010	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Pückler-Apotheke	Cottbus W.-Seelenbinder-Ring	0355/532349
16.03.2010	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Nord-Apotheke	Cottbus Karlstr. 94	0355/24455
17.03.2010	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Herz-Apotheke	Cottbus Hermann Str. 17	0355/724083
18.03.2010	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Ahorn-Apotheke	Cottbus Heinrich-Mann-Str. 11	0355/536064
19.03.2010	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Rosen-Apotheke	Cottbus Str. d. Jugend 58	0355/422142
20.03.2010	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Sandower-Apotheke	Cottbus Sand-Haupt-Str. 15	0355/715127
21.03.2010	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Schiller-Apotheke	Cottbus K.-Liebknecht-Str. 26	0355/24688
22.03.2010	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus Schweriner Str. 3	0355/793887
23.03.2010	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Süd-Apotheke	Cottbus Thierbacher Str. 1	0355/533810
24.03.2010	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Uhland-Apotheke	Cottbus Uhlandstr. 53	0355/541571
25.03.2010	Bahnhofts-Apotheke	Forst	03562/7421	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus Berliner Str. 53	0355/793231
26.03.2010	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Apotheke a. Goethepark	Cottbus Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
27.03.2010	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Apotheke a. Klinikum	Cottbus Thiemstr. 112	0355/472090
28.03.2010	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Sonnen-Apotheke	Cottbus Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
29.03.2010	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
30.03.2010	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Die Passagen-Apotheke	Cottbus Vetschauer Str. 10	0355/478040
31.03.2010	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210

Evangelische Kirchengemeinde Lieske



Unsere Gottesdienste in der Dorfkirche Lieske

- 21.03.2010 Judika
15.00 Uhr Missionsgottesdienst mit Frau Dreckmeier für alle Gemeinden des Pfarrsprengels Welzow in der Kreuzkirche Welzow
- 28.03.2010 Palmarum
09.00 Uhr Gottesdienst – Herr Bagyi

Weltgebetstag 2010

Recht herzlich eingeladen wird zum **Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 05. März 2010 um 17.00 Uhr in die katholische Kirche St. Josef Welzow**. Frauen aus Kamerun haben die diesjährige Weltgebetstagsliturgie erarbeitet – Alles, was Atem hat, lobe Gott!

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde des Pfarrsprengels Welzow trifft sich im Monat März 2010 an folgenden Tagen:
Dienstag, 09.03.2010 – 17.00 Uhr – Pfarrhaus Welzow
Dienstag, 23.03.2010 – 17.00 Uhr – Pfarrhaus Welzow

Recht herzlich eingeladen wird zum **Jugendabend am Freitag, 19. März 2010 um 19.00 Uhr in die Dorfkirche Proschim, nicht nur für Jugendliche, auch die Gemeindeglieder unseres Pfarrsprengels sind herzlich willkommen!**

Die Gemeindeglieder des Pfarrsprengels Welzow grüßen alle Leser des Welzower Boten recht herzlich!

Katholische Kirchengemeinde St. Antonius

Friedhofstr. 13 · 01963 Großräschen
Tel.: 03 57 53 / 53 59 · Fax: 03 57 53 / 1 30 23
www.st-antonius-grossraeschen.de
info@st-antonius-grossraeschen.de

Gottesdienstzeiten im März 2010

„Wenn uns Abneigung gegen einen Menschen befällt, denken wir darüber nach, welchen Liebesdienst wir ihm erweisen können.“

III. FASTENSONNTAG

- Sa. 06.03. 18.00h Welzow: Messfeier
So. 07.03. 08.30h Altdöbern: Messfeier
10.00h Großräschen: Messfeier

IV. FASTENSONNTAG

- Sa. 13.03. 18.00h Altdöbern: Messfeier
So. 14.03. 10.00h Großräschen: Messfeier

V. FASTENSONNTAG

- Sa. 20.03. 18.00h Welzow: Messfeier
So. 21.03. 08.30h Altdöbern: Messfeier
10.00h Großräschen: Messfeier

FASTENAUFBRUCH – V. FASTENWOCHE

- Di. 23.03. 19.00h Großräschen: Bußgottesdienst und Beichtgelegenheit

PALMSONNTAG

SONNTAG VOM LEIDEN DES HERRN

So. 28.03. 10.00h Großräschen: Messfeier

GRÜNDONNERSTAG

DIE MESSE VOM LETZTEN ABENDMAHL

Do. 01.04. 19.00h Großräschen

Es grüßt alle Leser des Welzower Boten
Pfarrer Hans Geisler

Neuapostolische Kirche Gemeinde Welzow



Spremberger Straße 51 Hof
03119 Welzow

Gottesdienste finden im März 2010
sonntags 9.30 Uhr und donnerstags 19.30 Uhr statt.

Am Donnerstag, den 1. April findet kein Gottesdienst statt.
Gottesdienst ist Karfreitag, den 2. April um 9.30 Uhr.

Jeder ist herzlich willkommen.

Kinder finden neue Wege

Damit die Kinder im Senegal und überall auf der Welt „neue Wege finden“, haben sich auch in diesem Jahr allein in Deutschland wieder 500 000 Sternsinger auf den Weg gemacht, um Spenden zu sammeln, die diesen Kindern helfen sollen, ihre Lebenssituation zu verbessern.

Senegal, ein Land in Westafrika ist Schwerpunktsland der diesjährigen Sternsingeraktion. Täglich müssen die Kinder dort weite Wege gehen, um Wasser zu holen, Holz zu sammeln oder auf dem Markt Hirse zu verkaufen. Nur wenigen Kindern ist es möglich, eine Schule zu besuchen, und der Schulweg beträgt oft 1 – 2 Stunden zu Fuß.

Die Förderung von Bildung auf dem Land ist ein großes Anliegen. Es gibt immer noch viele Kinder, die nicht zur Schule gehen können. Einmal müssen die Eltern überzeugt werden, dass es gut ist, die Kinder in die Schule zu schicken, zum anderen aber müssen Schulen und Ausbildungsstätten geschaffen werden. Diese Möglichkeiten zu schaffen und die nötigen Ausbildungskräfte zu finanzieren, ist ein großes Anliegen der Sternsingeraktion.

Unsere Sternsinger Jessica, Leon, Elias und Eliane haben sich nun schon zum fünften Mal auf den Weg gemacht, um für notleidende Kinder um Gaben zu bitten.





Inzwischen werden sie auch in Welzow von manchen Spendern erwartet. Freundlich wurden sie auch in diesem Jahr von allen, bei denen sie anklopfen, aufgenommen.
Ihr Spruch,

„Wir bitten euch, helft den Kindern in Not.
So vielen von ihnen fehlt das tägliche Brot.
Gott segne euch im neuen Jahr!
Das wünscht euch die Sternsingerschar.“

mit dem sie um Spenden für die notleidenden Kinder in der Welt gebeten haben, wurde von allen mit offenem und bereitwilligem Herzen aufgenommen und belohnt.

So danken wir allen Spendern, die zu der schönen Summe von 450,00 EUR beigetragen haben, von ganzem Herzen.

Auch wir konnten bei der 52. Sternsingeraktion wieder mit dabei sein und mit Ihrer Hilfe Kindern in Not helfen.

Der Herr schenke allen ein gesegnetes Jahr 2010.

Das wünscht Ihnen die Welzower Sternsingerschar.

Brigitte Stelzer

Aktuelles aus den Nachbargemeinden

Pressemitteilung

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG am 11.03.2010 um 19.00
im Wendischen Haus, 03046 Cottbus, A. Bebel Str. 82

se psemyslis - nachdenken von Utaciani

Vom 11.3. bis 30.4.2010 wird im Wendischen Haus in Cottbus eine Ausstellung mit Pastellen und Zeichnungen der Künstlerin Utaciani - Lübbenau zu sehen sein. Die mit sorbischen Hintergrund behaftete Malerin arbeitete in der Ausstellung mit dem Titel „nach-denken“ einige nach wie vor aktuelle Fragen

über den Werdegang der Niederlausitzer Landschaften auf. Zwischen „blühenden“ Tagebaulandschaften, „Lausitzer Feenland“ und Engeln, die ihre Flügel nicht mehr schützend über Land und Leute halten können, kamen individuelle Sichtweisen der Künstlerin zum Alltagsleben im Umgang mit Besonderem und Normalem aufs Papier.
Die Gruppe Łokašina umrahmt die Ausstellungseröffnung mit ihren Liedern, die Laudatio spricht Ingrid Hustaedt.

Ausstellung vom 11.03.2010 bis 30.04.2010
täglich Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr
am Wochenende nach Vereinbarung

Sorbische Kulturinformation LODKA
August-Bebel-Str. 82
03046 Cottbus

Tel. 0355-48576468
Fax 0355-48576469
e-mail: stiftung-lodka@sorben.com

Die nächste Ausgabe erscheint am 01.04.2010.

Redaktionsschluss ist der 17.03.2010!

Anzeigen

Anzeigenschluss ist der 19.03.2010.

Anzeigen bitte an die Druckerei Greschow,
Telefon (035751) 28158,
E-Mail: info@druckerei-greschow.de

Rollläden

Markisen

Jalousien

Insektenschutz

Fa. Peter Lehmann

Lindenallee 12

02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz

Tel. 035751 12221 Fax: 035751 12320

E-Mail: Rolladen.Lehmann@t-online.de

Reparatur

Verkauf

Montage

Pflege mit 

Private Häusliche Krankenpflege
Schwester Ingeborg Karraß

Dorfstraße 16 - 01983 Allmosen - Telefon/Fax 035753/14538
alle Kassen und Privat

Ich garantiere Ihnen liebevolle und fachgerechte Betreuung!

Unser Angebot umfasst folgende Leistungen:

- Grundpflege, d.h. Waschen, betten, Nahrung reichen
- Behandlungspflege, d.h. Verbände, spritzen
- Hauswirtschaftliche Versorgung, d.h. Heizen, Einkäufe, Wohnung säubern...
- Bereitstellung von Pflegehilfsmitteln
- weitere Dienstleistungen nach Ihren Wünschen

Wir bieten Ihnen qualifizierte Beratungen zur Pflege Ihrer Angehörigen im eigenen Haushalt an. Für ein beratendes Gespräch stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Wir sind für Sie erreichbar - täglich 24 Stunden.

Die Profis für Reinigung und Entsorgung



- Rohr- und Kanalreinigung
- TV-Inspektion

- Dichtheitsprüfung und Sanierung von Sammelgruben
- Fäkalienentsorgung

☎ 0800 58 29 000 (gebührenfrei)

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH • Am Seegraben 14 • 03058 Groß Gaglow



*Lassen Sie mich Ihre gute Fee sein.
Übernehme Ihre Arbeiten im Haushalt.*

Birgit Michalak

A.-Bebel-Straße 5 • 03103 Neupetershain
Tel.: 03 57 51/1 56 70 + 0173/5 61 43 77

**Hier könnte Ihre
Anzeige stehen!**

info@druckerei-greschow.de



Landfleischerei Proschim

Sehr geehrte Kunden,
probieren Sie in unserem Fachgeschäft in Welzow die Fleisch- und Wurstspezialitäten aus eigener Produktion. Das verarbeitete Kalb und Rind ist aus eigener Aufzucht. Probieren Sie unser reichhaltiges Leistungsangebot!

- achten Sie auf unsere abwechslungsreichen Tages- und Wochenangebote
- wochentags Frühstück ab 7.30 Uhr und Mittagstisch ab 11.00 Uhr
- bei Ihrer Partyvorbereitung steht Ihnen unser qualifiziertes Fachpersonal mit Rat und Tat zur Seite
- wir fertigen für Sie, in liebevoller Handarbeit, individuelle Präsente an

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Landfleischerei Proschim!

Sie finden uns auch im Internet unter: www.landwirte-proschim.de



Der mobile Hausmeister

Service rund um Haus, Hof und Garten

Sven Szerement

Kochstr. 10
03119 Welzow

0172 93 25 063

- Objektbetreuung
- kleinere Baudienstleistungen
- Reparaturen
- Gartenpflege

- Winterdienst
- Transporte, Umzüge und Entrümpelungen
- Reinigungsdienst
- Elektroinstallation iRG

Schwarze Elster Recycling

- Verwertung von Bau- und Gewerbeabfällen
- Containerdienst
- Wertstofffassung und Sortierung
- Entsorgung von Fettabseidern
- maschinelle Straßenreinigung
- Annahme/Kompostierung von Grünabfällen
- Verkauf von Kompost, Rindenmulch
- Lieferung v. Oberboden u. Recyclingmaterial
- Ansprechpartner von 06.00 - 22.00 Uhr vor Ort

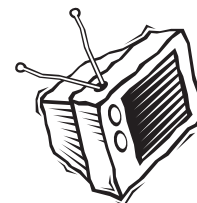
Schwarze Elster
Recycling GmbH
Birkenweg 20
D-01983 Großbräschen

Tel.: 035753 260-200 www.schwarze-elster-recycling.de
Fax: 035753 260-2038

Fa. Roland Tolkendorf

Handwerksmeisterbetrieb für

- Fax- und Telefontechnik
- SAT- und Antennenanlagen
- Videoüberwachungsanlagen
- Türsprechanlagen
- Computertechnik



03139 Schwarze Pumpe, Lindenweg 14
Telefon: 0 35 64/ 31 61 97 Fax: 0 35 64/ 31 61 98

Herzlich willkommen im neuen Zubause



Wir bieten mehr als nur
ein Dach über dem Kopf:

- Moderne Wohnungen in ansprechender Lage in und um Welzow
- Wohnsiedlungen mit individuellem Charakter, ruhiges, grünes und kinderfreundliches Umfeld
- Möblierte Wohnungen
- Serviceangebot für unsere Senioren



Lausitzer BeWoGe
Straße des Kindes 2
03130 Spremberg
OT Schwarze Pumpe
Telefon: (03564) 39740
Telefax: (03564) 397499
www.lausitzer-bewoge.de
info@lausitzer-bewoge.de



Schöne 2-Raum-Wohnung in der Franz-Mehring-Straße 5 in Welzow, individuelle Küche mit Fenster, Bad gefliest mit Wanne und Dusche, Wohnräume mit neuer Auslegware, Garage kann angemietet werden

Wfl. ca. 70,54 qm, Dachgeschoss
KM 342,63 Euro zzgl. NK 115,69 Euro

Mit Lausitz Touristik in den Frühling reisen



MEHRTAGESFAHRTEN

20.03.-21.03.	Hamburg-Maritim/auch mit Musical möglich	ab 129,-
01.04.-05.04.	Ostern im Bayerischen Wald	399,-
02.04.-06.04.	Ostern an Mosel & Rhein	375,-
09.04.-11.04.	Fahrt ins Blaue – Saisonöffnung	225,-
12.04.-18.04.	Urlaub am Gardasee	389,-
18.04.-22.04.	Sonneninsel Fehmarn	429,-
21.04.-25.04.	Tulpenblüte Holland mit Blumenkorso	465,-
24.04.-08.05.	Kur Kolberg/polnische Ostsee	ab 865,-
08.05.-10.05.	Muttertagsfahrt nach Halle mit Konzert „Amigos“	259,-
15.05.-19.05.	Helgoland & Altes Land	425,-

TAGESFAHRTEN

06.03.	Berlin mit Musical „Schuh des Manitu“	ab 82,-
06.06.	Holiday on Ice in Berlin	ab 55,-
07.03.	Überraschungsfahrt zum Frauentag	49,-
08.03.	Frauentag vor den Toren Berlins	56,-
14.03.	Holiday on Ice in Berlin	ab 55,-
18.03.	Königsbrück mit Kamelioblüte	45,-
21.03.	Lausitzhalle Hoyerswerda: Wunschkonzert der Volksmusik – Karten in PK 1	62,-
24.03.	Märzenbecherblüte im Polenztal	44,-
03.04.	Berlin – Dirty Dancing o. Schuh d. Manitu	ab 82,-
04.04.	Operette Dresden „Der Vetter aus Dingsda“	75,-
07.04.	Die goldene Stadt Prag	33,-

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

S & S Bustouristik, Spremberger Str. 63 ☎ (035751) 133 10

Anzeigenschluss für die Aprilausgabe des Welzower Boten ist der 19.03.2010

WOHNUNG ab 01.MAI 2010 zu vermieten!

2 Zimmer, Küche, Bad, Korridor, ca 49m²
komplett saniert, separate Heizung und Warmwasser

Spremberger Straße 60 in Welzow

Tel. 035751/ 20442 oder 0173/ 3756843

Ein herzliches Dankeschön an alle,
die uns anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit



mit Blumen, Glückwünschen und Präsenten erfreuten.
Wir möchten uns bei unseren Kindern für die vielen
Überraschungen bedanken. Ein Dank geht an Pfarrer
Schütt für den christlichen Segen und an Frau Proksch
für die gute Bewirtung im Schlemmerstübchen

Gerda und Fred Behley

Welzow, im Februar 2010

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich ich bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten, den Nachbarn, ehemaligen Kollegen und Schülern, dem Heimatverein Welzow sowie Firmen und Institutionen recht herzlich bedanken.

Mein Dank gilt auch dem Team des City-Hotels für die gute Bewirtung.

Ulrich Schimma

Welzow, im Februar 2010

Ein herzliches „Dankeschön“

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Präsente anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei meiner Familie, Verwandten, Freunden, ehemaligen Arbeitskollegen und allen Gratulanten aus Nah und Fern, die mir Glückwünsche in schriftlicher und mündlicher Form überbrachten, recht herzlich bedanken.

Für die sehr gute Bewirtung, die zum Gelingen dieser Feier beitrug, bedanke ich mich ganz besonders beim Gaststätten-Team des „City-Hotel“ Welzow.

Martin Weigel
im Januar 2010

Auch bei uns passieren manchmal Fehler... **hiermit möchten wir uns bei Hanni und Wolfgang Hilscher für den ziemlich großen Schreibfehler entschuldigen** und wünschen nachträglich noch alles Gute zur



Diamantenen Hochzeit

am 29. Dezember 2009.

Druckerei Greschow



Jubiläums-Rabattwoche
vom **01.03. bis 06.03.2010**

10 Jahre

Textilhaus Renate Roick

*Ich bedanke mich bei allen Kunden
für das entgegengebrachte Vertrauen*

Spremberger Straße 93 • 03119 Welzow
Tel.: (03 57 51) 2 77 02
Fax 2 77 03 • e-Mail: wirero@t-online.de

Bestattungshaus
Ute Schöder GmbH
 Bestattermeisterin

...wir begleiten Sie in würdiger Form

03130 Spremberg, am Busbahnhof


 **0 35 63/ 9 23 49**

Nachruf

Das Sichtbare ist vergangen, was bleibt, ist die Erinnerung.

Gudrun und Hans

Danke für das Vertrauen und die Hilfsbereitschaft, die Ihr mir
 so selbstlos und auf eure warmherzige Art entgegengebracht
 habt. Es war schön, dass es Euch und unsere Freundschaft gab.
 Ich vermisse Euch.

In stillem Gedenken
Anita Wusk

Gudrun Dippe geb. Singe Hans Dippe

Durch ein tragisches Unglück verloren wir unsere gute Freundin
 - unsere ehemalige Klassenkameradin - sowie Ihren Ehemann.

Wir werden sie immer in guter Erinnerung behalten.

Im Namen aller Mitschülerinnen und Mitschüler

**Gudrun Hillert
 Hubert Maschke**

Danksagung

*Die Liebe, die ein Mensch dir gab,
 die legst du nicht mit ihm ins Grab,
 sie ist ein immer während Leben,
 verdeckt jetzt nur für kurze Zeit
 strömt sie ins Meer der Ewigkeit
 und wird dir dort zurückgegeben.*

Für die vielfältigen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Abschied unserer lieben Mutter

Marie Himpel

möchten wir uns auf diesem Wege herzlich bedanken.
 Besonderer Dank gilt der Diakoniestation Welzow, dem Seniorenheim „Morgenstern“, Herrn Pfarrer Krüger, Frau Dominik, dem Trompeter Herrn Weber, dem Organisten Herrn Reißler, der Gaststätte „Kumpelklaus“ sowie dem Bestattungshaus Ute Schöder.

Im Namen aller Angehörigen,
die Söhne Gerd, Siegbert und Norbert.

110

105

100

90

80

SCHULDIG

WEIL ER AUS VERSEHEN EIN GLAS MILCH UMGESCHÜTTET HAT.
KINDER SIND NIE TÄTER. SONDERN IMMER OPFER. WWW.WEISSER-RING.DE

 **WEISSER RING**
Wir helfen Kriminalitätsopfern.



Jetzt ist Fischwoche...

Vom 04. bis 23. März 2010 laden wir Sie herzlich ein zu Spezialitäten aus Fluß, See und Me(h)er
 Großes Muschelessen am 20./21. März.
 (Vorbestellung bis Dienstag, 16.03.10)



Wir freuen uns auf Ihre Reservierung im Café-Restaurant
 "Gitti's Schlemmerstübchen"
 Sandweg 4,
 03119 Welzow
 Tel 035751/20305

WAHNSINNS Angebote!!

HU+AU+
 Umweltplakette
 Jeden Montag
 im Februar/ März
 für
NUR 65,- €*

*gilt nur für Benzin

Reparatur, Teile, Service:
 Jetzt ganz einfach mit
 0,0% finanzieren.

Wir machen, dass es fährt.
www.go1a.com



Fahrzeugtechnik
Silvio Balting

Sprenger Straße 70

03119 Welzow
 Tel./Fax 03 57 51 / 2 82 83

Erläuterung des Einkommensbegriffes

§ 7 Einkommen

- (1) Einkommen im Sinne dieser Satzung ist die Summe der positiven Einkünfte der Eltern nach § 2 Abs. 1 und 2 des Einkommensteuergesetzes des letzten Kalenderjahres. Das anzurechnende Einkommen ergibt sich aus dem jährlichen Bruttoeinkommen sowie den sonstigen Einkünften abzüglich Einkommens- und Kirchensteuer, Solidaritätsbeitrag, Arbeitnehmeranteile an den Beiträgen für die Sozial- und Pflegeversicherung und Werbungskosten. Ein Ausgleich von positiven Einkünften mit Verlusten aus anderen Einkommensarten bzw. mit Verlusten des zusammen veranlagten Ehegatten ist nicht zulässig.
- (2) Maßgebend für das anzurechnende Einkommen bei Selbständigen ist der Gesamtbetrag der Einkünfte und sonstigen Einkünften abzüglich Betriebsausgaben, Einkommens- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, die Vorsorgeaufwendungen bzw. die Sozialabgaben, die Werbungskosten, die Sonderausgaben nach § 10 EStG und die außergewöhnlichen Belastungen nach § 33 EStG. Bei Selbständigen, welche ohne eigenes Verschulden noch keinen Einkommenssteuerbescheid erhalten haben, ist von einer Selbsteinschätzung auszugehen.
- (3) Zu den sonstigen Einkünften gehören alle Geldbezüge, die die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit erhöhen. Zu den sonstigen Einkünften gehören u.a.:
 - Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung sowie aus Kapitalvermögen abzüglich damit in Zusammenhang stehender Werbungskosten
 - Einnahmen nach dem SGB III Arbeitsförderungsgesetz (u.a. Arbeitslosengeld I, Unterhaltsgeld, Überbrückungsgeld, Kurzarbeitergeld, Konkursausfallgeld, Schlechtwettergeld)
 - Leistungen nach anderen Sozialgesetzen, u.a. SGB II Grundsicherung für Arbeitsuchende, SGB XII Sozialhilfe, sowie Krankengeld, Übergangsgeld, Verletztengeld
 - Bundeselterngeld ab dem nicht anrechenbaren Betrag nach § 10 BEEG
 - Leistungen nach dem Beamtenversorgungsgesetz, dem Wehrgesetz und dem Unterhaltsgesetz
 - Entschädigung für Verdienstausschlag
- (4) Den Einkünften werden nicht angerechnet:
 - Wohngeld
 - Eigenheimzulage
 - Bafög, BAB und Lehrlingsentgelt als Einkommen unterhaltsberechtigter Kinder
 - Mutterschaftsgeld gem. § 10 BEEG und Pflegegeld gem. § 13 SGB XI
- (5) Bei Lebensgemeinschaften sowie Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaften werden bezüglich der Einkommensberechnung wie Ehepaare behandelt, sofern sie Eltern des Kindes sind. Das Einkommen von Lebenspartnern ohne kinshiprechtlichen Bezug zum Kind bleibt unberücksichtigt.
- (6) Unberücksichtigt bleibt das Einkommen des nachweislich nicht mit dem Kind zusammen lebenden Elternteils. Hier werden zur Berechnung ersatzweise die festgelegten Unterhaltszahlungen herangezogen. Gleiches gilt auch für nachweislich getrennt lebende Ehepartner.

- (7) Verzichten Eltern auf die Unterhaltszahlungen für das/die im Haushalt lebende/-n Kind/Kinder, so wird nach § 2 Unterhaltsvorschussgesetz in der seit 21.12.2007 gültigen Fassung (BGBl I S. 3194) der nach Absatz 1 oder Absatz 2 dieser Vorschrift in der jeweiligen Altersstufe maßgebliche Mindestunterhalt hinzugerechnet.
- (8) Wird kein positives Einkommen nachgewiesen, ist der Mindestbeitrag in der entsprechenden Betreuungsform unter Berücksichtigung der vereinbarten Bereuungszeit zu entrichten.

§ 8 Erklärung zum Elterneinkommen

- (1) Die Einkommensermittlung erfolgt auf der Grundlage einer Erklärung zum Elterneinkommen unter Vorlage geeigneter Einkommensnachweise. Geeignete Einkommensnachweise sind:
 - Lohnsteuerbescheinigung
 - Bewilligungsbescheid der Agentur für Arbeit
 - Bescheid über Leistungen der Grundsicherung
 - Einkommenssteuerbescheid
 - lückenlos vom Arbeitsgeber ausgestellte Verdienstnachweise
- (2) Selbstständige, die noch keinen Einkommenssteuerbescheid erhalten haben, müssen im ersten Jahr ihr Einkommen, soweit dies möglich ist, unter Vorlage geeigneter Unterlagen selbst einschätzen.
- (3) Die Erklärung zum Elterneinkommen ist von den Eltern unter Vorlage der vorstehend genannten Einkommensnachweise bei der Aufnahme eines Kindes spätestens bis zum Ende des Aufnahmemonats beim Träger abzugeben.
- (4) Bei bestehenden Betreuungsverträgen haben die Eltern einmal pro Jahr ihr Einkommen gegenüber dem Träger nachzuweisen.
- (5) Weisen die Eltern trotz Aufforderung zum angegebenen Termin gegenüber dem Träger der Einrichtung ihr Jahreseinkommen nicht nach, zahlen sie für ihr(e) Kind(er) unter Berücksichtigung der jeweiligen Betreuungsform und Betreuungszeit den Höchstbetrag. Haben die Eltern die verspätete Vorlage der Einkommensunterlagen zu vertreten und ergibt sich aus dem Nachweis ein geringerer Elternbeitrag, wird der so errechnete Elternbeitrag erst ab dem auf die Abgabe folgenden Monat festgesetzt.
- (6) Änderungen der wirtschaftlichen oder familiären Situation sind unverzüglich, innerhalb eines Monats, bei der Stadt Welzow anzuzeigen. Die sich hieraus ergebenden Veränderungen werden ab bekannt werden bei der Stadt Welzow mit einem neuen Beitragsbescheid festgesetzt. Unterbleibt diese Mitteilung oder machen die Personensorgeberechtigten vorsätzlich oder fahrlässig unrichtige oder unvollständige Angaben zu Sachverhalten, die den Rechtsanspruch des Kindes oder die Höhe des Beitrages betreffen, so ist die Stadt Welzow auch rückwirkend berechtigt, Elternbeiträge neu festzusetzen und zu unrecht erhaltene Beitragsvorteile nachzuverlangen.

Stadt Welzow mit Ortsteil Proschim

Gilt für die Tagespflege und alle kommunalen Einrichtungen der Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim

✂

Bekanntmachung

Gemäß § 17 KitaG Brandenburg in Verbindung mit den §§ 7 und 8 Kita-Satzung der Stadt Welzow sind von den Personensorgeberechtigten, deren Kinder eine Kindereinrichtung oder eine Tagespflegereinrichtung besuchen, entsprechend ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit, Elternbeiträge zu entrichten.

Für alle Personensorgeberechtigten, deren Kinder eine kommunale Kindereinrichtung in der **Stadt Welzow** besuchen bzw. eine Tagespflegestelle in Anspruch nehmen, erfolgt die Überprüfung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit zum **31.03.10**. Dazu werden Sie gebeten, die nachfolgende Erklärung, **vollständig ausgefüllt und mit allen erforderlichen Einkommensnachweisen** bis zum **31.03.2010** bei der Stadt Welzow Poststraße 8, Kindereinrichtungen, 03119 Welzow einzureichen.

Einkommensnachweise sind auf der Grundlage der §§ 7 und 8 KiTa-Satzung der Stadt Welzow, wie umseitig abgedruckt beizubringen.

Erklärung zum Elterneinkommen

Familie _____

Name, Vorname des Kindes	Geb.-Datum	Einrichtung	wievielte Kd. d. Familie

Verbindliche Erklärung zum Elterneinkommen

Erläuterung: Ehegatten können eine getrennte oder eine gemeinsame Erklärung abgeben.

1. Angaben zur Person des Vaters / Personensorgeberechtigten

Name: _____ **Vorname:** _____

Wohnort / Straße: _____

Einkommen: _____

2. Angaben zur Person der Mutter / Personensorgeberechtigten

Name: _____ **Vorname:** _____

Wohnort / Straße: _____

Einkommen: _____

Ich / wir versichere / n, dass meine / unsere Angaben richtig und vollständig sind.

Ort, Datum

Unterschrift / en

Wir weisen darauf hin, dass nur vollständig ausgefüllte und nachweislich belegbare Unterlagen bearbeitet werden können!

Sollte der Termin 31.03.10 ohne Angabe von Gründen nicht eingehalten werden, wird entsprechend § 8 Abs. 5 der Satzung über die Betreuung der Kinder der Höchstbetrag festgesetzt.

Beachten Sie bitte die zugehörige Erläuterung des Einkommensbegriffes.